

GÖPPINGEN

Hohenstaufenstadt

GEPPPO

Der Stadtbote

Amtsblatt der Stadt Göppingen



Eine zweisprachige Lesung italienischer Lyrik mit Teresa de Nichilo und Tina Stroheker konnte via Live-Stream auch in Foggia verfolgt werden. Ein Empfang im und vor dem Klosterneuburger Rathaus durch Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager rundete das Reiseprogramm des Arbeitskreises ab.

Archivfotos: Hinrichsen/Schuh-Edelmann

Partnerschaftsjubiläen sollen nachgeholt werden

Freundschaften werden gelebt

■ **Göppingens Städtefreundschaften werden gelebt; auch in Corona-Zeiten – diesen Eindruck vermittelte der Rückblick auf die Aktivitäten 2021 in Sachen Städtepartnerschaften und Patenschaften, der dem Verwaltungs- und Finanzausschuss (VFA) kürzlich vorgelegt wurde. Für dieses Jahr sind wiederum viele Begegnungen geplant, mit einem Tag der Partnerstädte unmittelbar vor dem Maientag als Höhepunkt.**

Auch 2021 kam es zum coronabedingten Ausfall der meisten Veranstaltungen. An die „Goldenen Hochzeiten“ der 1971 geschlossenen Städtepartnerschaften Göppingens mit Foggia (Süditalien) und Klosterneuburg (Niederösterreich) erinnerte das Amtsblatt GEPPPO mit einer Rückblick-Serie inklusive vieler Erinnerungen von Menschen, die an städtepartnerschaftlichen Begegnungen teilgenommen haben. Ebenso erfolgte ein nachträglicher Rückblick auf das 20-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft Göppingen-Pessac im Jahr 2020. Die Jubiläen standen denn auch im Blick-

punkt der meisten Veranstaltungen und Treffen. Am 28. Juni 1971 wurde die Städtepartnerschaft mit Foggia in der apulischen Stadt besiegelt. Zwei Tage vor dem 50. Jahrestag, am 26. Juni, veranstaltete der AK Foggia im Alten E-Werk eine zweisprachige Lesung italienischer Lyrik mit Teresa de Nichilo und Tina Stroheker. Via Live-Stream konnte die Lesung inklusive Begrüßung durch Oberbürgermeister Alex Maier auch in Foggia verfolgt werden. Für die musikalische Umrahmung sorgten Hartmut Zeller und Dan Roncari. Ein weiteres Doppel-Jubiläum, nämlich 50 Jahre Städtepartnerschaft sowie 800. Jahrestag des Regierungsbeginns von Kaiser Friedrich II in Apulien, rückte eine Tagung Mitte Dezember 2021 an der Universität Foggia in den Mittelpunkt. Oberbürgermeister Alex Maier war zum Abschluss via ZOOM zugeschaltet.

In Klosterneuburg widmeten sich zwei Ausstellungen der Städtepartnerschaft. Zum einen eröffnete am 28. Mai, unter Beteiligung des stellvertretenden Göppinger AK-Sprechers Rudolf Bühler, die Ausstellung „Beispiele von Begegnungen einer gelebten Partnerschaft zwischen Vereinen und Ortsteilen“ im Universalmuseum Kierling. Die Direktorin des Universal Museums Christl Chlebecek und Kurator Prof. Fritz Chlebecek hatten mit viel Liebe den Weg zu vielen gewachsenen Freundschaften nachgezeichnet. Auch das Stadtmuseum Klosterneuburg behandelte das Thema anschaulich in seiner Sonderausstellung „50 Jahre Partnerschaft Klosterneuburg – Göppingen“.

-> weiter auf Seite 2

INHALTSÜBERSICHT

Biotopverbundplanung	2	Jugendmusikschule	8
EBMin im Quartier	3	Volkshochschule	9
Neuer Wegweiser	3	Wirtschaftsförderung	9
Sprechende Bilder	4	Kultur	10
Int. Frauentag	5	Termine	11
Kreisputzete	6	Stadtbezirke	13
Neues Fahrzeug	6	Standesamt	16

Bartenbach
Bezgenriet
Holzheim
Jebenhausen
Hohenstaufen
Maitis
Faurndau

www.goeppingen.de

GEPPPO

Fortsetzung von Titelseite:

Beide Ausstellungen wurden sowohl von der Reisegruppe des Göppinger AK Klosterneuburg im August wie auch von der Göppinger Gemeinderats- und Verwaltungsdelegation anlässlich der Klosterneuburger Festsitzung Anfang November besucht. Bei jener Festsitzung blickten Oberbürgermeister Alex Maier, Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager, Oberbürgermeister a. D. Guido Till und Vizebürgermeister a. D. Fritz Kaufmann, bei der Gründung der Städtepartnerschaft bereits Mitglied im Klosterneuburger Gemeinderat, auf 50 Jahre Städtefreundschaft zurück. Anschließend wurde Guido Till von BM Schmuckenschlager mit dem Ehrenring der Stadtgemeinde Klosterneuburg ausgezeichnet.

In Göppingen wiederum stieß wenige Tage zuvor der von Ursula Weingart-Brodbeck initiierte "Österreichische Abend" mit Karl Hava aus Klosterneuburg im Wiener Kaffeehaus Gutmann auf reges Interesse. Und bei der Einweihung des Feuerwehrgebäudes in Jebenhausen am 1. Oktober überreichte Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Josef Angelmayer aus Klosterneuburg einen Stich des Stifts an Zugführer Oberbrandmeister Peter Dauner sowie eine Urkunde und eine Medaille 2. Stufe in Silber für Internationale Feuerwehrkameradschaft an Fw-Kommandant Karlheinz Widmeyer.

Der Arbeitskreis Klosterneuburg bestätigte im Juli seine Sprecher Wolfgang Mayer und Rudolf Bühler; Oberbürgermeister Alex Maier hatte die Wahl durchgeführt. Im September wählte dann auch der AK Foggia Martin Mundorff als Sprecher und Dr. Helmut Dees als seinen Stellvertreter wieder, die Wahl leitete ebenfalls Oberbürgermeister Alex Maier.

Einladung zu öffentlichen Informationsveranstaltungen

Biotopverbundplanung Göppingen

■ **Um das im Jahr 2020 von der Landesregierung neu gesetzte Ziel voranzutreiben, einen funktionalen Biotopverbund bis zum Jahr 2030 stufenweise auf 15 Prozent des Offenlandes aufzubauen, werden aktuell in vielen Kommunen Biotopverbundplanungen erstellt, so auch in Göppingen.**

Im April letzten Jahres wurde die Stadt Göppingen als Pilotkommune ausgewählt. Inzwischen liegt der Entwurf der Biotopverbundplanung für Göppingen vor, welcher mit den beteiligten Behörden, der Stadt Göppingen und dem Landschaftserhaltungsverband Göppingen bereits im Vorfeld abgestimmt wurde. Bei den geplanten Informationsveranstaltungen am Mittwoch, 16. März, 14 Uhr, und Dienstag, 22. März, 14 Uhr, werden die vom Planungsbüro erarbeiteten Maßnahmenvorschläge präsentiert. Beim ersten Termin soll es dabei schwerpunktmäßig um die Vorstellung von Maßnah-

men- bzw. Ortswechsel: Rund 40 Mitglieder des Oldtimer-Clubs Stuttgart-Staufferland aus Göppingen wurden im September von Sonnebergs Bürgermeister Dr. Heiko Voigt, seiner Frau Nora und Traudl Garg, Sprecherin des Arbeitskreises Göppingen, vor dem Rathaus der Spielzeugstadt begrüßt.

Am 15. Juni kam es zu einer Videokonferenz zwischen Göppingen und Pessac; zugeschaltet war auch das deutsche Generalkonsulat in Bordeaux. Ende Juli 2021 zeichnete die Filstalwelle zudem Grüße von Oberbürgermeister Alex Maier nach Pessac am Boule-Platz des Vereins „Freunde Göppingen-Pessac“ auf. Vom 1. bis 5. Oktober besuchten acht Mitglieder des Vereins „Freunde Göppingen-Pessac“ die Partnerstadt im Südwesten von Frankreich und vertieften die freundschaftlichen Bande. Und auch im Heft zur Göppinger Weinwoche des Stadtmarketingvereins Göppinger City waren Göppingens Weinbau-Partnerstädte Foggia, Klosterneuburg und Pessac auf einer Doppelseite vertreten.

Am 16. Oktober feierten die Banater Schwaben ihr 54. Landestrachtenfest in Göppingen. Dazu konnte Schirmherr Oberbürgermeister Alex Maier unter anderem Innenminister Thomas Strobl sowie den Bundesvorsitzenden der Landsmannschaft der Banater Schwaben, Peter-Dietmar Leber, begrüßen.

Tag der Partnerstädte

In diesem Jahr sollen die bislang ausgefallenen Jubiläums-Feierlichkeiten nachgeholt werden unter anderem mit einem Tag der Partnerstädte am Donnerstag, 26. Mai (Christi Himmelfahrt/Vatertag). Vorgesehen sind Aktionen auf allen vier nach den Partnerstädten benannten Plätzen; nachmittags mit der offiziellen

men nördlich der Kernstadt (Stadtbezirke Hohenstaufen, Maitis und Bartenbach) gehen, wohingegen beim zweiten Termin Maßnahmenvorschläge südlich und westlich der Kernstadt (Stadtbezirke Faurndau, Bezgenriet, Holzheim und Jebenhausen) im Fokus stehen werden. Es besteht die Möglichkeit, im Anschluss der Präsentation Anregungen und Fragen einzubringen.

Anmeldung

Um Anmeldung bis Dienstag, 15. März, beim Landschaftserhaltungsverband Göppingen per Mail an l.klink@lkgp.de oder Telefon 2022278 wird gebeten. Da die Veranstaltungen per Videokonferenz (Cisco Webex Meetings) stattfinden werden, ist eine entsprechende technische Ausstattung Voraussetzung zur Teilnahme. Alle Teilnehmer erhalten per Mail den Zugangslink, die Tagesordnung und auf Wunsch die Entwurfsunterlagen zur Biotopverbundplanung.

Einweihung des Pessac-Platzes, einem Spielenachmittag sowie abends mit einem Festakt mit Festkonzert des Jugendsinfonieorchesters in der Stadthalle. Wenn am Mittwoch, 25. Mai, das NWZ-Blasmusikfestival über die Bühnen im Festzelt an der EWS Arena geht, dann ist auch die Stadtkapelle Klosterneuburg am Start. Diese steht auch für den Festumzug am Maientags-Samstag „Instrument bei Hand“.

Der Hohenstaufener Galerist Rüdiger Wolff bereitet eine Ausstellung des Künstlerbundes Klosterneuburg im Rathaus vor, und im Christophsbad ist eine Ausstellung mit rund 40 sehr ausdrucksstarken DIN A2-Plakaten der Künstler*innen der Galerie Maria Gugging in Klosterneuburg vorgesehen. Am Samstag, 25. Juni, steht die Kulturnacht auf dem Veranstaltungskalender, unter anderem mit dem Pessacer Weinfest.

Oberbürgermeister Alex Maier und Stadtrat Jan Tiesch (CDU) unterstrichen angesichts des russischen Angriffs auf die Ukraine die auch heute aktuelle Bedeutung der Städtepartnerschaften und der zwischenmenschlichen Kontakte für die Völkerverständigung.

Besetzungsänderung

„Celine“

Am Freitag, 18. März, ist um 20 Uhr in der Stadthalle die Gaunerkomödie „Celine“ in einer Produktion der Theatergastspiele Fürth zu sehen. Wie das Theater mitteilte, musste die Schauspielerinnen ChrisTine Urspruch die Tournee krankheitsbedingt abbrechen.

Zum Glück konnte die Rolle der Haushälterin Anna kurzfristig prominent neu besetzt werden: mit der beliebten Schauspielerinnen, Theaterintendantin, Moderatorin und Sängerin Gerda Steiner. Seit ihrem 15. Lebensjahr steht die gebürtige Münchnerin auf der Bühne. Berühmt wurde sie vor allem als Darstellerin und später Leiterin des „Theaterstadts“; sie war aber auch in vielen TV-Produktionen wie „Tatort“ und „Polizeiinspektion 1“ zu sehen.

Entsorgung

Hausmüllabfuhr

Bezirk I: Montag, 14. März
Bezirk II: Dienstag, 15. März

Gelber Sack

Bezirk 1: Montag, 21. März
Bezirk 2: Dienstag, 22. März
Bezirk 3: Mittwoch, 23. März
Bezirk 4: Donnerstag, 10. März
Bergfeld, Stauferpark und Galgenberg: Freitag, 11. März

Biomüll

Freitag, 11. März

Papiertonne

Bezirk I: Montag, 4. April
Bezirk II: Dienstag, 5. April

EBMin Cobet zu Gast im Quartier

■ **Erste Bürgermeisterin Almut Cobet besuchte Ende Februar die Quartierskoordinatorin Sandra Eisenhauer vor Ort, um sich einen Eindruck von der Quartiersarbeit Ursenwang, Manzen und St. Gotthardt zu verschaffen.**

Seit dem 1. Dezember 2021 verfügen die Ortsteile Ursenwang, Manzen und St. Gotthardt über ein Quartiersmanagement. Es ist das erste dieser Art im Stadtgebiet Göppingen. In den Räumen der Sozialstation der Wilhelmshilfe in Ursenwang, Ulmenweg 8, steht den Bürgern*innen der drei Ortsteile das Quartiersbüro zur Verfügung. Die Quartierskoordinatorin Sandra Eisenhauer ist Ansprechpartnerin, Kümmerin und Lotsin für die vielfältigen Themen im Quartier. Die Quartiersarbeit ist nun voll in Gang. Rund um das Thema Wanderung gibt es bereits regelmäßige Angebote im Quartier. Das neueste Angebot ist der Bänkle Spaziergang. Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat werden kurze Spaziergänge mit kleineren „Verschnaufpausen“ angeboten.

Es gilt in weiteren Quartiersprojekten die Begegnungen der Menschen zu fördern, ein gegenseitiges Kennenlernen zu ermöglichen und ein Vertrauensverhältnis entstehen zu lassen. Getragen von dem Wir-Gefühl soll ein lebendiges Quartier des Miteinanders entstehen. Ein Quartier in dem sich die Menschen für einander interessieren, solidarisch handeln, Verantwortung übernehmen und sich gegenseitig unterstützen.

Aktuell wird ein offener Spieletreff mit einer Digi-Sprechstunde für die Senioren*innen geplant. Dieser Spieletreff findet ab April jeden ersten Montag im Monat statt. Die Projektgruppe „Quartiersfest“ plant ein Fest für alle Generationen. Die zweite Projektgruppe „Quartiersangebote“ bereitet aktuell den Cleanup-Tag am Samstag, 26. März, vor. Die Bürger*innen aus Ursenwang, Manzen und St. Gotthardt führen einen „Frühjahrsputz“ in ihrem Quartier durch. „Das Ziel ist, ein lebendiges Quartier des sozialen Miteinanders entstehen zu lassen und eine hohe Lebensqualität für alle im Quartier lebende Menschen zu ermöglichen“, fasst Erste Bürgermeisterin Cobet den Projektansatz zusammen. Der gemeinsame Spaziergang durch Ursenwang zum Ende ihres Besuchs habe zudem deutlich gezeigt, dass im Quartier Orte des Miteinanders und Plätze mit Aufenthaltsqualität fehlen. So müssen beispielsweise Bänke gesucht werden, um sich einfach mal hinzusetzen und auszuruhen. Die Förderung des Quartiersprojekts endet am 31. August 2023. Bis dahin möchte die Koordinatorin Sandra Eisenhauer gemeinsam mit den Bürgern*innen viele Projekte in Gang bringen, um ein lebendiges Quartier des sozialen Miteinanders entstehen zu lassen. Sie freut sich, wenn das eine oder andere Bänkle einen Platz im Quartier finden würde. Bei Interesse und für weitere Informationen melden sich Interessierte bei der Quartierskoordinatorin Sandra Eisenhauer montags von 8 bis 18 Uhr und donnerstags von 8 bis

13 Uhr telefonisch unter 0157 80600736 oder per E-Mail an SEisenhauer@goep-pingen.de.

Neben der Stadt Göppingen beteiligen sich als zivilgesellschaftliche Partner an dem Quartiersprojekt die FLÜWO Stiftung und das Seniorennetzwerk Göppingen, hier insbesondere die Wilhelmshilfe und der Stadtseniorenrat Göppingen. Das Förderprogramm „Quartiersimpulse“ wird unterstützt vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg und der Initiative Allianz für Beteiligung.



EBMin Almut Cobet informiert sich bei Sandra Eisenhauer über den aktuellen Fortschritt beim Quartiersprojekt.

4. Auflage

Neuer Wegweiser für Seniorinnen und Senioren

■ **„Mit der 4. Auflage liegt eine aktuell überarbeitete Version unseres bewährten Wegweisers für Seniorinnen und Senioren vor, die als nützlicher Ratgeber für Ältere aber auch Angehörige dient“, so Almut Cobet, Erste Bürgermeisterin Stadt Göppingen.**



Die regional auf Göppingen und seine Stadtbezirke bezogene Broschüre bietet umfassende Informationen für die Themen rund ums Älter werden. Von „Aktiv im Alter“ über „Wohnen im Alter“ bis zu ambulanten oder stationären Unterstützungsmöglichkeiten sind die vielfältigen Angebote in der Stadt dargestellt. Auch Beratungsstellen oder Anlaufstellen für finanzielle Hilfen finden sich im neuen Wegweiser wieder. Herausgeberin des Ratgebers ist das Seniorennetzwerk der Stadt Göppingen. Dies hat das Ziel, das selbstbestimmte Leben im Alter zu stärken und Teilhabechancen zu verbessern. Die vielfältigen Angebote der Stadt Göppingen darzustellen trägt dazu bei, dieses Ziel zu erreichen.

Neben der Printversion, die kostenlos im Rathaus, im Bürgerhaus und den Bezirksämtern ausliegt, kann der Wegweiser auch digital auf der Homepage der Stadt Göppingen abgerufen werden.

Göppingen

SIE SUCHEN EINE EHRENAMTLICHE TÄTIGKEIT, MACHEN ANDEREN MENSCHEN GERNE EINE FREUDE UND WOLLEN EINE SINNVOLLE AUFGABE ÜBERNEHMEN?

WERDEN SIE EHRENAMTLICHE* R HELFER*IN BEI DEN SENIORENANGEBOTEN DES BÜRGERHAUSES!

KONTAKT:
Iris Fahlte
Leitung Bürgerhaus und
Freiwilligenagentur Göppingen
Tel: 07141 650-5240
Mail: buergerhaus@goeppingen.de

Für unsere offenen städtischen Seniorenangebote (Offenes Singen, Tanztage und Seniorencafés) suchen wir freiwillige Engagierte, die unsere Senior*innen sowohl begleitend betreuen, als auch sich selbst kreativ einbringen wollen.

Ausstellungseröffnung in der Kunsthalle Göppingen am 13. März

Sprechende Bilder. Graphic Novel & Comic

■ **Sprechende Bilder. Graphic Novel & Comic** ist eine Gruppenausstellung, an der zwölf Künstler*innen beteiligt sind. Die Ausstellung in der Kunsthalle Göppingen bietet einen Einblick in die Comiczeichner*innen-Szene aus dem deutschsprachigen Raum. Der Fokus liegt auf Zeichner*innen, die in der deutschen Szene seit einigen Jahren eine zunehmend wichtige Rolle spielen. Eröffnung ist am Sonntag, 13. März, um 18 Uhr.

Bis 26. Juni werden in der Kunsthalle Göppingen mehr als 50 Werke der zwölf Künstler*innen Kati Szilágyi, Duo Sourati (Christina Laube und Mehrdad Zaeri), Josephine Wolff, Katharina Kulenkampff, Larissa Bertonasco, Max Haslauer, marialuisa, Sheree Domingo, Rahel Süßkind, Ruohan Wang, Jul Gordon, und Stephanie Leinhos gezeigt. Zu sehen sind Arbeiten aus unterschiedlichen Genres, Zeichenstile und Strömungen sind in der Ausstellung vertreten, was sie eint ist die Vielseitigkeit und Innovation der Künstler*innen. Neben Originalzeichnungen gibt die Ausstellung Einblicke in die unterschiedlichen Arbeitsweisen der Künstler*innen: große Wandzeichnungen (Stefanie Leinhos), Scherenschnitte (Kati Szilagy), Collagen (Katharina Kulenkampff), textile Arbeiten (Jul Gordon)



Jul Gordon, *Ausstellungsansicht Are You Awake?*, Ausstellung von Jul Gordon und Luka Lenzin, Galerie Frappant, Januar 2022, Hamburg. Fotos: Kathrin Spirk

oder begehbare Comicpanels (Duo Sourati und Josephine Wolff) sind zu sehen. Dabei spielen Entwicklungsstufen und Skizzen eine wesentliche Rolle. Viele der Künstler*innen sehen sich nicht als reine

Comiczeichner*innen – die Grenze zur Kunst ist fließend – wie beispielsweise bei marialuisa, Larissa Bertonasco oder Jul Gordon. In ihrem Facettenreichtum verbinden sie verschiedene Ausdrucksstrategien der bildenden Kunst. Eine gut sortierte Lesecke, die in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Göppingen entstanden ist, lädt zur vertieften Beschäftigung mit den präsentierten Arbeiten und darüber hinaus ein.

Zentrales Vermittlungselement der Aus-



Larissa Bertonasco *SHE LEGEND*, Zeichnungen zum Tanzstück über weibliche Comic-Heldinnen, 2019.



Sheree Domingo, *The dog will save my life*, 2020, Tuschzeichnung in Skizzenbuch + digitale Bearbeitung.

stellung ist ein Soundtrack, der gemeinsam mit den Kunstvermittler*innen der Kunsthalle Göppingen und den Musiker*innen der Band BRTHR entwickelt wurde. Der Soundtrack eröffnet den Besucher*innen der Ausstellung eine zusätzliche Erfahrungsebene – sie werden eingeladen, die Ausstellung als Möglichkeitsraum zu sehen und zu erfahren. Umgeben von den künstlerischen Arbeiten regen unterschiedliche Stationen (Bühne, Workshop-Space für Drucktechniken) sowie verschiedene Veranstaltungsformate innerhalb der Laufzeit der Ausstellung (Popup-Kino, Spoken-Word, DJ-Sets) zum Mitmachen an. Der Soundtrack wird durch unterschiedlich positionierte Lautsprecher in der gesamten Ausstellung zu hören sein. Er bietet einen akustischen Zugang zu den ausgestellten Arbeiten und ermöglicht den Besucher*innen ein sinnliches Erleben, Verweilen und Wandeln.

Die Ausstellung strebt eine Brücke zum Außenraum an: Einerseits direkt am Gebäude neben der Kunsthalle, dort wird Ruohan Wang eine Fassadenbespielung in Form von bedruckten Bannern vornehmen und Max Haslauer wird im öffentlichen Raum der Stadt Göppingen ein Schaufenster mit Plakaten bespielen.



Stilles Gedenken an die Luftangriffe 1945

Pandemiebedingt fand auch in diesem Jahr kein öffentliches Gedenken an die Opfer der Bombenangriffe auf Göppingen im März und April 1945 statt. Für die Stadt Göppingen legte Oberbürgermeister Alex Maier im Stillen einen Kranz am Hauptfriedhof nieder. In seiner Ansprache, die auf der städtischen Homepage veröffentlicht wurde, erinnerte das Stadtoberhaupt angesichts des Überfalls auf die Ukraine, „was für zerbrechliches Gut der Frieden“ auch in der heutigen Zeit sei. „Umso wichtiger ist es, dass wir alle, jede und jeder Einzelne von uns, aktiv für den Frieden eintreten. Rechtsstaatlichkeit, soziale Gerechtigkeit und Freiheit sind Voraussetzungen für dauerhaften Frieden. Das ist die langfristige Aufgabe von uns allen“, so Maier. Foto: Birk-Mrkaja

„Provokante Weibsbilder“ in der Stadtbibliothek

Internationaler Frauentag

■ **Ernste Worte, heitere, humorige und bissige Texte, witzige und frivole Lieder, fröhlich und augenzwinkernd vorgetragen – so wollen Ilona Abel-Utz und Alexandra Funk zur „Blauen Stunde“ den Internationalen Frauentag am 13. März zelebrieren als „provokante Weibsbilder“.**

Gleichberechtigung entsteht nicht dadurch, das Wörtchen Geschlecht zu ignorieren. In unserer Gesellschaft basieren die Gleichberechtigungsbemühungen auf der Grundlage von Daten über Männer. Das Fachwort dazu heißt „Gender Data Gap“, geschlechtsspezifische Datenlücke. Frauen im Teufelskreis in einer von Männern gestalteten Welt: Das spie-

gelt sich wider in der Stadtplanung, der Toilettenplanung, im Gesundheitswesen, im sexistischen Schneeräumen (richtig gelesen!). Frauen haben beim Klavierspielen das Nachsehen, weil sich die Klaviatur an Männerhänden orientiert. Herzinfarkte bei Frauen werden oft nicht erkannt, weil die geläufigen Symptome schlichtweg männlicher Natur sind. Und es spiegelt sich eben auch in der Sprache, wo „reife Männer“ offensichtlich Angst haben vor Sprech-Pausen und Schreib-Sternchen.

Ilona Abel-Utz und Alexandra Funk werden als „provokante Weibsbilder“ mit einem Augenzwinkern ernste Worte genauso wie humorige und bissige Texte, sowie witzige und frivole Lieder zum Thema vortragen. Dazu sind natürlich wie immer emanzipierte Männer herzlich willkommen. Eine Veranstaltung der Stadtbibliothek Göppingen in Kooperation mit dem Kulturreferat und dem Interkulturellen Frauenrat Göppingen, am Sonntag, 13. März, um 16:30 Uhr, in der Stadtbibliothek Göppingen. Eintritt acht Euro. Um Anmeldung unter Telefon 07161 650-9605 wird gebeten.

März
Sonntag
13.
16:30 Uhr
Eintritt: 8 €

Bitte anmelden:
07161 650 9605

Grüßwort
Isabelle Grupp
Leiterin Kulturreferat GP

INTERNATIONALER FRAUENTAG 2022

Ist

SCHNEERÄUMEN

sexistisch?

Ilona Abel-Utz
und
Alexandra Funk

Von „unsichtbaren Frauen“
und Mode-Ikonen –
vergnüglihe Betrachtungen
in Text und Lied

Veranstalter: Stadtbibliothek GP in Kooperation mit Kulturreferat GP & Interkultureller Frauenrat GP

STADT
Bibliothek

STADTBIBLIOTHEK GÖPPINGEN
Kornhausplatz 1
73033 Göppingen

Telefon +49(0)7161-650-9605
www.stadtbibliothek.goepingen.de

GÖPPINGEN
Herbert-Auer-Platz 1

**Fragen zur
GEPP0-Verteilung?**
Telefon 07033 6924-0
E-Mail info@gsvertrieb.de

Einladung zur Beteiligung an der Kreisputzete am 12. März

Göppingen lebt Sauberkeit

■ Am Samstagvormittag, 12. März, sind die Göppinger Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, an der diesjährigen Kreisputzete des Abfallwirtschaftsbetriebs (AWB) des Landkreises Göppingen teilzunehmen und zur größtmöglichen Sauberkeit der Stadt beizutragen.

Die Putzaktion findet dieses Jahr unter Corona-Bedingungen statt, es gelten die derzeitigen Kontaktbeschränkungen: Kleine Gruppen, möglichst Personen aus einem Haushalt, können wilden Müll an einem von ihnen gewählten Standort sammeln. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Alternativ kann man sich der bürgerschaftlich organisierten Cleanup-Initiative anschließen, die sich um 9 Uhr am Haupteingang der Stadthalle beziehungsweise am Bezirksamt Holzheim trifft. Für diese zentrale Sammelaktion im Freien gelten die Corona-Regeln wie folgt: 3G, Abstandeinhaltung beziehungsweise Maskepflicht.

Die gefüllten Müllsäcke können sodann bis 12 Uhr an einem der rechts genannten, an dem Tag gekennzeichneten Sammelstellen abgegeben werden. Die Mitarbeitenden des städtischen Betriebshofs werden den gesammelten Müll dann abholen. Die Ablagerung von illegalem Müll (zum Beispiel Sperr- oder Hausmüll) ist verboten und zieht Bußgelder nach sich. Um 11:30 Uhr sind die Helferinnen und

Kernstadt	
Gebiet	Ablageort
Reusch	Beethovenplatz
Malerviertel, Hailing	Stadthalle Haupteingang
Galgenberg, Stauferpark	Bushaltestelle Kreisel Rossbachstraße/Großbeislingerstraße
Bodenfeld	Bushaltestelle Ulmer Straße Freibad
Bergfeld	Bushaltestelle Jebenhäuser Straße/Keplerstraße
Innenstadt	Marktplatz
Stadtbezirke	
Gebiet	Ablageort
Holzheim	Bezirksamt
Manzen + Ursenwang	Bushaltestelle Schlater Straße
Lenglingen	Bushaltestelle Straßdorfer Straße
Maitis	Wanderparkplatz Wäschenbeurer Straße
Hohenstaufen	Dorfplatz
Hohrein	Bushaltestelle
Lerchenberg	Bushaltestelle
Bartenbach	Bushaltestelle Dorfplatz
Faurndau	Hirschplatz
Jebenhäuser	Bushaltestelle Boller Straße/Vorderer Berg
Bezgenriet	Parkplatz Friedhof
Schopflenberg	Bushaltestelle Hattenhofer Straße

Helfer zudem eingeladen, der Lancierung des Bündnisses „Göppingen lebt Sauberkeit“ zu Gunsten von Abfallvermeidung und Ressourcenschonung auf dem Marktplatz mit Baubürgermeisterin Eva Noller und weiteren Akteur*innen beizuwohnen. Dort werden als Dankeschön auch Stofftaschen des AWB sowie für Kinder Vesperdosen oder Malbücher

ausgegeben (solange der Vorrat reicht). Für den Herbst plant die Stadt Göppingen zudem - wenn es die Pandemiesituation zulässt -, eine weitere Putzaktion im „traditionellen“ Format mit Beteiligung von Vereinen und weiteren Institutionen und dem gewohnten Vesper.



Neues Fahrzeug für Zentralküche

Anfang vergangener Woche wurde in Anwesenheit von Oberbürgermeister Alex Maier und zahlreicher Sponsoren aus Stadt und Region ein neuer Ford Transit an die städtische Zentralküche übergeben. Mit diesem werden fortan Mahlzeiten in die städtischen Kindertageseinrichtungen transportiert. Die Beschaffung des Fahrzeugs, das sich ausschließlich über Sponsoren finanziert hat, erfolgte über die Firma Brunner mobil Werbung.
Foto: Birk-Mrkaja

AKTUELL

Schulung Familienpat*innen

Am 29. April startet die 13. Schulungsreihe für angehende Familienpat*innen im Haus der Familie in Göppingen. Familienpat*innen unterstützen auf niederschwelliger Ebene durch ein kontinuierliches und zuverlässiges Beziehungsangebot und bieten schnelle Hilfe im Alltag durch ihr Engagement, ihre Lebenserfahrung und ihre Zeit. Sie hören zu, machen Mut, leisten praktische Hilfe und geben ihre Erfahrung und ihr Wissen weiter. Denn schnell werden im Familienalltag Belastungsgrenzen erreicht und viele Familien wünschen sich dabei Unterstützung. Oft fehlt der Rückhalt im Freundes- und Verwandtenkreis und diese Lücke können ehrenamtliche Familienpat*innen füllen, um den Familien zur Seite zu stehen und durch Unterstützung im Alltag zur Entlastung beizutragen. Wer möchte Familien unterstützen, ihnen praktische Hilfe leisten und ihnen mit Erfahrung, Wissen, Zeit und Mut zur Seite stehen? Die Schulung zum Familienpat*innen umfasst sechs Termine, die immer frei-

tags von 16 bis 19 Uhr im Haus der Familie in Göppingen, Mörikestraße 17, 73033 Göppingen stattfinden. Weitere Fragen dazu beantwortet „Frühe Hilfen“ des Landkreises Göppingen unter Telefon 07161 202-4223.

Pflegefamilien auf Zeit

Der Pflegekinderdienst des Kreisjugendamtes Göppingen veranstaltet am Donnerstag, 10. März, im Landratsamt Göppingen einen Informationsabend, bei dem sich Interessierte über die Voraussetzungen zur Aufnahme eines Pflegekindes informieren können. Kinder benötigen für eine gesunde Entwicklung ein familiäres Umfeld, das ihnen Geborgenheit, Liebe, Zuwendung und Sicherheit bietet. Jedoch können schwerwiegende Problemlagen dazu führen, dass Kinder vorübergehend nicht mehr bei ihren Eltern leben können. Für diese Kinder kann die Unterbringung in einer Pflegefamilie die geeignete Hilfe darstellen. Der Pflegekinderdienst sucht deshalb fortlaufend neue Pflegefamilien, die bereit sind, ein Kind für einen befristeten Zeitraum bei sich aufzunehmen. Da Pflegekinder oft erfahren haben, dass ihre Bedürfnisse nicht berücksichtigt wurden, benötigen sie Bezugspersonen, die ihnen Schutz und Geborgenheit, sowie verlässliche Versorgung, Stabilität und Regelmäßigkeit bieten. Pflegeeltern auf Zeit begleiten die ihnen anvertrauten Kinder erzieherisch im Alltag und unterstützen während des Pflegeverhältnisses den Beziehungserhalt zum Herkunftssystem, bis für das Kind die weitere Perspektive geklärt wird. Die Informationsveranstaltung zu diesem Themenbereich findet am Donnerstag, 10. März, 17 bis 19 Uhr im Hohenstaufen-Saal (Raum C001A) des Landratsamtes Göppingen statt. Sie erhalten einen ersten Überblick über das Leben mit Pflegekindern, Informationen zu den verschiedenen Pflegeformen sowie über den Bewerbungs- und Vermittlungsweg. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis 9. März erforderlich. Für den Besuch der Veranstaltung ist ein 3G-Nachweis erforderlich (gültiger Genesenen- oder Impfnachweis oder offizieller negativer Antigen-Schnelltest - nicht älter als 24 Stunden). Während der Veranstaltung müssen die Teilnehmenden eine FFP2-Maske tragen.

Hochwasserwarnung per App

Die neue Version 2.0 der App „Meine Pegel“ informiert nun zeitnah über Hochwasserwarnungen, teilen das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg sowie die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg mit. Nutzer*innen können sich automatisierte Push-Benachrichtigung für individuell ausgewählte Warngebiete einrichten. Sie erhalten die Warnung direkt auf ihr Smartphone, sobald eine Hochwasserwarnung für das ausgesuchte Gebiet vorliegt. Auch bei Überschreitung eines selbst festgelegten Wasserstandes an einem ausgewählten Pegel werden sie unmittel-

bar benachrichtigt. Die App bietet zudem detaillierte Informationen zu rund 3.000 Pegel wie Messwerte und Vorhersagen für ausgewählte Pegel. Die neue Version 2.0 der App „Meine Pegel“ steht für Android und iOS in den entsprechenden Stores kostenlos zum Herunterladen bereit. Im laufenden Jahr werden die regionalen Hochwasserwarnungen des länderübergreifenden Hochwasserportals auch in die Warn-Apps NINA (Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe), KATWARN (Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme) und Warnwetter (Deutscher Wetterdienst) integriert.

BAUSTELLEN



Vollsperrung der Straße vom Krettenhof zur K 1407

Am Samstag, 12. März, wird ein Teilbereich der Straße vom Krettenhof bis zur K 1407 auf Rechberghäuser Gemarkung für die Durchführung von Baumfällarbeiten voll gesperrt. Von Birenbach kommend ist die Durchfahrt bis zur Abzweigung nach Oberhausen möglich. Ab dieser Abzweigung erfolgt die Vollsperrung auf einer Strecke von etwa 500 Metern. Die Zufahrt zum Hofladen Krettenhofmarkt ist über Birenbach möglich. Die Zufahrt zu den in Richtung Bartenbach liegenden Grundstücken erfolgt über Bartenbach.

BÜRGERHAUS

Kirchstraße 11

Telefon 07161 650-5240

Das Bürgerhaus ist unter den bestehenden Corona-Auflagen geöffnet. Es wird gebeten die geltenden Corona-Regeln gewissenhaft einzuhalten und die Impfbescheinigung sowie ein Ausweispapier bereitzuhalten

Bis auf Weiteres fällt das **Café Silber** und das **Nähkästle** aus.

[Die Sprechstunden der Gemeinschaftsbüros finden wie folgt statt:](#)

Lokales Bündnis für Familie Göppingen Patenprojekte

Donnerstag, 9:30 -11:30 Uhr und Montag, 14:00 bis 16:00 Uhr
Tel: 07161 650-5263, Patenschaften@goeppingen.de

Sprechstunde des Stadt seniorenrats Göppingen

Mittwochs von 9:30 bis 11:30 Uhr, Telefon 07161 650-5261, info@ssr-gp.de
Der Stadt seniorenrat bittet darum, vorab telefonisch einen Termin zu vereinbaren.

Die Sprechstunde der Freiwilligenagentur am Donnerstag findet nicht statt

Telefon 07161 650-5262, Freiwilligenagentur@goeppingen.de

Telefonisch und per Mail erreichbar sind:

- Bürgerhausleitung und Ehrenamtskoordination, Telefon 650-5240, Buergerhaus@goeppingen.de
- Beratungsstelle für Senioren, Telefon 650-5242, Senioren@goeppingen.de
- Koordination Seniorennetzwerk, Telefon 650-5241, Senioren@goeppingen.de
- Koordination Kommunale Entwicklungsplanung Geschäftsstelle Agenda 2030
Telefon 650-5270, Agenda2030@goeppingen.de
- Präventionsnetzwerk Kinderarmut, Telefon 650-5280
- Geschäftsstelle Bürgerstiftung, Telefon 07161 650-5250, Buergerstiftung@goeppingen.de
- Geschäftsstelle Jugendgemeinderat, Telefon 07161 650-5250, jgr@goeppingen.de
- Stabsstelle Migration und Teilhabe, Telefon 07161 650- 2810, Integration@goeppingen.de

ipunkt INFORMIERT

Hauptstraße 1

Telefon 07161 650-4444

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr
Samstag 9 bis 12 Uhr

Stadtführungen

Am Samstag, 12. März, um 10:30 Uhr erfahren Interessierte bei der Historischen Stadtführung viel Wissenswertes über die geschichtlichen Ereignisse, über Straßen, Plätze und Sehenswürdigkeiten der Hohenstaufenstadt. Stadtführer Rudi Bauer nimmt die Teilnehmer*innen mit zu einem interessanten Stadtrundgang über Göppingen und seine bewegte Geschichte.

Eine Woche später am Samstag, 19. März, finden gleich zwei interessante Thematische Stadtführungen statt. Um 14:30 Uhr startet die Führung „Märklin Villa und Badhaus“ bei der Stadtführerin Margit Haas ihren Teilnehmer*innen den Bauhauskünstler Oskar Schlemmer mit Bezug zu Göppingen der Villa Märklin und dem Badhaus vorstellt. Um 16 Uhr nimmt Stadtführerin Claudia Liebenau-Meyer von der Stolperstein-Initiative Interessierte der „Stolperstein-Führung“ mit zu einem Rundgang und erzählt von dem Leben und dem Schicksal der Menschen, an die die Steine erinnern. Informationen und Tickets für die Führungen gibt es vor Ort im ipunkt im Rathaus oder unter www.erlebe-dein-goeppingen.de. Außerdem gilt für alle Führungen die aktuell geltende Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg.

JUGENDMUSIKSCHULE**Friedrich-Ebert-Straße 2**

Telefon 07161 650-9811 oder -9812

Instrumenteninfo Blechblasinstrumente

Am Samstag, 12. März, veranstaltet die Städtische Jugendmusikschule Göppingen von 10 bis 10:45 Uhr eine Instrumenteninformation über das interessante Gebiet der Blechblasinstrumente. Fachlehrkräfte der Jugendmusikschule stellen die Instrumente Trompete, Horn, Posaune, Euphonium und Tuba in kurzweiliger Form praxisnah und kindgerecht vor. Eingeladen sind alle Kinder im Vor- und Grundschulalter ab etwa fünf Jahren. Auch Eltern und Gäste sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet im Unterrichtsgebäude der Jugendmusikschule, „Haus Illig“, Friedrich-Ebert-Straße 2, statt. Der Eintritt ist frei. Um die Instrumenteninformation in der aktuellen Pandemiesituation sicher durchführen zu können, ist eine Voranmeldung beim Sekretariat der Städtischen Jugendmusikschule Göppingen erforderlich: jms@goepingen.de oder Telefon 6509811. Anmeldeschluss für die Instrumenteninformation „Blechblasinstrumente“ ist Donnerstag, 10. März. Interessierte Familien können darüber hinaus persönliche Informationsstunden vereinbaren. Es gelten die allgemeinen Hygieneregeln und Zutrittsbedingungen der aktuellen Corona-Verordnung. Weitere Informationen zum Ausbildungsangebot sind auf der Homepage der Jugendmusikschule unter der Adresse www.jms.goepingen.de abrufbar.

**Info-Workshop Pop-Gesang**

Am Samstag, 12. März, veranstaltet die Städtische Jugendmusikschule Göppingen von 11 bis 12 Uhr einen Info-Workshop zum Thema „Pop-Gesang“. Popgesang - kann man das lernen? Vesna Munkle, Gesangslehrkraft der Jugendmusikschule im Fachbereich Jazz & Popmusik, beantwortet diese Frage mit Praxisbeispielen zum Mitmachen und Ausprobieren. Präsentiert werden Wege und Möglichkeiten, zu einer schönen Stimme zu kommen sowie stilischer und ausdrucksvoll Popsongs zu singen. Der Workshop gibt motivierende Einblicke in den Pop-Ausbildungsweg der Jugendmusikschule. Eingeladen sind interessier-



te Jugendliche. Eltern und Gäste sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet im Zimmertheater der Jugendmusikschule, „Haus Illig“, Friedrich-Ebert-Straße 2, statt. Der Eintritt ist frei. Um den Workshop in der aktuellen Pandemiesituation sicher durchführen zu können, ist eine Voranmeldung beim Sekretariat der Städtischen Jugendmusikschule Göppingen erforderlich: E-Mail jms@goepingen.de oder Telefon 650-9811. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 10. März. Es gelten die allgemeinen Hygieneregeln und Zutrittsbedingungen der aktuellen Corona-Verordnung. Weitere Informationen zum Ausbildungsangebot sind auf der Homepage der Jugendmusikschule unter der Adresse www.jms.goepingen.de abrufbar.

KUNSTHALLE**Marstallstraße 55**

Telefon 07161 650-4211

Öffnungszeiten:Dienstag bis Freitag 13 bis 19 Uhr
Samstag/Sonntag 11 bis 19 Uhr**Eintritt:**zwei Euro, ermäßigt ein Euro
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei**Ausstellung Schloss Filseck****Öffnungszeiten:**

Dienstag bis Sonntag 14 bis 17 Uhr.

MUSEEN*** Städtisches Museum im Storchen**

Wühlestraße 36

Telefon 07161 650-9930

Öffnungszeiten:Dienstag bis Samstag 13 bis 17 Uhr
Sonntag und Feiertag 11 bis 17 Uhr**Eintritt:**Erwachsene zwei Euro
Ermäßigte ein Euro
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre,
Bonuscard-Inhaber frei*** Jüdisches Museum**Boller Straße 82 (GP-Jebenhausen)
Telefon 07161 44600**Öffnungszeiten:**Mittwoch und Samstag 13 bis 17 Uhr
Sonntag und Feiertag 11 bis 17 Uhr**Eintritt:**Erwachsene zwei Euro
Ermäßigte ein Euro
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre,
Bonuscard-Inhaber frei*** Städtisches Naturkundliches Museum**Boller Straße 102 (GP-Jebenhausen)
Telefon 07161 4742

Das Naturkundemuseum ist ab dem 9. April wieder geöffnet.

*** Ausstellung Die Stauer im Dokumentationsraum für staufische Geschichte**Kaiserbergsteige 22 (GP-Hohenstaufen)
Telefon 07165 8736**Öffnungszeiten:**Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr
und von 13 bis 17 Uhr.
Führungen können auch für einen Termin während der Woche angemeldet werden.**STADTBIBLIOTHEK****Kornhausplatz 1**

Telefon 07161 650-9605

Öffnungszeiten:Dienstag bis Freitag 10 bis 19 Uhr
Samstag 10 bis 13 Uhr**Figurentheater**

Der kleine Rabe Socke träumt, er wäre ein richtiger König. Als er erwacht, benimmt er sich auch so - alle anderen sollen das tun, was er möchte. Gemeinsam wird eine Burg gebaut und alles scheint



in bester Ordnung. Wenn da nicht der Wolfi wäre, der sich selbst für den Größten hält und kurzerhand die Burg besetzt. Das gibt natürlich Ärger, denn der kleine Rabe Socke ist ganz und gar nicht bereit, die Burg dem Eindringling kampflös zu überlassen. Alle Mittel scheinen recht, um die Burg zurückzuerobern. Das Topolino-Figurentheater gastiert mit „Alles Rabenstark“ am Montag, 21. März, um 15 Uhr in der Stadtbibliothek. Das Stück ist geeignet für Kinder ab drei Jahren, der Eintritt beträgt fünf Euro pro Person. Anmeldungen werden per E-Mail unter stadtbibliothek@goeppingen.de oder telefonisch unter 650-9605 entgegengenommen.

VOLKSHOCHSCHULE

Vortrag

Widerstände gegen Weltbürgerlichkeit: Eine wechselvolle Geschichte – online

Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der vhs Erding und vhs SüdOst im Landkreis München

Weltbürgerlichkeit - oder Kosmopolitismus - ist eine Haltung der Weltoffenheit, seit der Aufklärung mehrfach einflussreich wurde, auf Widerstand stieß und abflaute. Befinden wir uns heute nach dem Abklingen der Euphorie über „Globalisierung“ und den Erfahrungen der Pandemie erneut in einer Phase des Anti-Kosmopolitismus? Der Vortrag beleuchtet die historischen Voraussetzungen zur Beantwortung dieser Frage. Jürgen Osterhammel Professor a.D. für Geschichte an der Universität Konstanz. Er hat renommierte Auszeichnungen erhalten, darunter den Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis der DFG, den Gerda Henkel Forschungspreis, den Sigmund Freud-Preis für wissenschaftliche Prosa der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung. 2017 wurde ihm der Orden Pour le Mérite für Wissenschaften und Künste verliehen. Distinguished Fellow at the Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS). Zugangslinks werden nur während unserer Öffnungszeiten verschickt. Donnerstag, 24. März (Kurs-Nr. 09008).

Seminare

Mit digitalen Navigationssystemen auf Tour

Papierkarte und Kompass haben nicht ausgedient, aber in neuerer Zeit für die Navigation merklich an Bedeutung verloren. Apps auf dem Smartphone oder Tracks auf Navigationsgeräten leiten Radfahrer und Wanderer zielsicher und komfortabel auf unbekanntem Wege und Pfaden im Gelände. Wie die „Digitale Navigation“ in Verbindung mit einem GPS-Gerät oder mit geeigneter App auf dem Smartphone funktioniert, erfährt man bei diesem Einführungs-Vortrag. Zu Vertiefung

wird ein Praxisseminar empfohlen „Digitale Tourenplanung für Wanderer und Radfahrer mit Komoot“ Kurs Nr. 11516. Am Montag, 21. März, um 19:40 Uhr, vhs-Haus, Mörikestraße 16, Vortragsaal, Anmeldung ist erforderlich (Kurs-Nr. 122-11515X).

Kleine Reparaturen im Haushalt - für Einsteiger

Dieser Kurs ist für alle gedacht, die sich bisher noch nicht handwerklich betätigt haben. Der Kursleiter erklärt, welche Grundausstattung an Werkzeugen in einem Haushalt vorhanden sein sollte. Besprochen wird, wie und wofür diese verwendet werden. Man lernt, ein verstopftes Waschbecken ohne chemische Mittel wieder durchlässig zu machen. Außerdem, wie ein in die Jahre gekommenes Kleinmöbel mit Schleifpapier und Lack wieder auf Hochglanz gebracht werden kann, ein Bild exakt an der Wand befestigt wird und Löcher für Dübel richtig gebohrt werden. Ansonsten gibt der Kursleiter viele wertvolle Tipps zum Thema Haushalt. Zweimal ab Montag, 21. März (Kurs-Nr. 21202).

Action Painting – Wilde Bilder ohne Anfang und Ende

Keine Staffelei, Pinsel oder Palette! Es werden bewusst die Normen der künstlerischen Komposition aufgebrochen. Das Zeichenpapier oder die Leinwand wird zur Arena des Handelns, nicht mehr nur Fläche, auf dem das Bild gemalt wird, sondern Aktionsfeld „in dem agiert wird“. Farbe wird auf den Untergrund gespritzt, geschleudert, gegossen und auch mit verschiedenen Hilfsmitteln aufgetragen. Die voraussichtlichen Materialkosten für Farben, Papier und Karton je nach Verbrauch in Höhe von circa zehn bis 15 Euro, werden im Kurs abgerechnet. Bitte mitbringen: Metall- oder Künstler-Spachtel (falls vorhanden), drei bis vier große Schwämme, Arbeitskleidung, alte Schuhe, viele Lappen. Am Samstag, 26. März und Sonntag, 27. März (Kurs-Nr. 21027).

Online - HTML, CSS und Javascript

In diesem Kurs wird erlernt, wie mit HTML, CSS und Javascript moderne Webseiten erstellt werden. Vom Grundgerüst einer Webseite, über Formatierungen und Design, bis hin zu interaktiven Funktionen mit Javascript. In praktischen Übungen werden zudem die Unterschiede und Tücken der einzelnen Browser bei der Webentwicklung kennengelernt. Am Dienstag, 29. März (Kurs-Nr. 50482).

Exkursionen

Vielfältige Begleitung und Hilfeangebote in Göppingen

Menschen brauchen Unterstützung in ihrem Alltag. Aus vielschichtigen Gründen. In jeder Lebensphase. In der Stadt gibt es vielfältige Hilfeangebote von ganz unterschiedlichen Trägern, die für die jeweilige

Situation die passende Begleitung anbieten. Die Stadtführerin Margit Haas stellt aus den zahlreichen Hilfeangeboten eine kleine Auswahl vor. Treffpunkt: 17 Uhr, Rosenplatz, Göppingen. Am Mittwoch, 23. März, 17 bis 19 Uhr (Kurs-Nr. 72022).

Sammlung Kunstmuseum Stuttgart

Den Grundstock für die Sammlung legte 1924 der Graf Silvio della Valle di Casanova, indem er seine Sammlung der schwäbischen Impressionisten an die Stadt Stuttgart stiftete, mit dem Wunsch verbunden, diese öffentlich zu präsentieren. Fast hundert Jahre später ist die Kunstsammlung nach wie vor inhaltlich eng mit der Geschichte Stuttgarts und der Region verwoben. Zu den Glanzstücken der Sammlung gehören heute Werke von Künstlern wie Otto Dix, Willi Baumeister, Adolf Hölzel und vielen mehr, die von der Klassischen Moderne bis zur Gegenwart reichen. Darüber hinaus lassen sich nationale wie auch internationale Positionen unmittelbar entdecken und erleben. Treffpunkt: Kunstmuseum Stuttgart - Foyer an der Kasse. Am Freitag, 25. März (Kurs-Nr. 72023).

Anmeldung in der Volkshochschule, Mörikestraße 16, Telefon 07161 650-9705, Fax -9709, E-Mail VHS@goeppingen.de, Internet www.vhs-goeppingen.de.

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Manfred-Wörner-Straße 115

Telefon 07161 650-9310

Netzwerkfrühstück für Gründer

Social Media-Marketing rechtlich sicher betreiben

Die rechtlichen Aspekte im Bereich Marketing und Werbung stehen beim nächsten Netzwerkfrühstück für Gründerinnen und Gründer am Donnerstag, 24. März auf dem Programm. Ab 8 Uhr laden die Kreishandwerkerschaft Göppingen und die Handwerkskammer Region Stuttgart zum Netzwerkfrühstück neben den Gründern auch junge Unternehmer ins Haus des Handwerks in der Stuttgarter Straße 75 in Göppingen ein. Sollte dies pandemiebedingt nicht möglich sein, findet die Veranstaltung online statt.

Den Impulsvortrag hält Rechtsanwalt Markus Kleinn, Menold Bez Rechtsanwältin, Stuttgart. Anhand von Praxisbeispielen gibt er einen Überblick über die Anforderungen, die aus rechtlicher Sicht an Marketingmaßnahmen online und offline gestellt werden. Der Schutz eigener IP-Rechte steht dabei ebenso im Mittelpunkt wie die Vermeidung von wettbewerbsrechtlichen Streitigkeiten mit Dritten. Ein Gedankenaustausch schließt sich an.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich unter [https://netzwerkfruehstueck_gruender_mae-](https://netzwerkfruehstueck_gruender_mae)

rz2022.eventbrite.de. Informationen zum Veranstaltungsort - bzw. den Link zum Online-Treffen – bekommen alle Teilnehmenden rechtzeitig per E-Mail zugesandt. Weitere Infos zur Anmeldung gibt Stefanie Steffen, Wirtschaftsförderung Göppingen, Telefon 07161 650-9312. Inhaltliche Fragen beantwortet Margitta Burkhardt, Betriebswirtschaftliche Beraterin, Handwerkskammer Region Stuttgart, Außenstelle Göppingen, Telefon 07161 9700070.

Das „Netzwerkfrühstück für Gründer und junge Unternehmen“ ist eine gemeinsame Initiative von Wirtschaftsförderung der Stadt Göppingen, IHK-Bezirkshammer Göppingen, Kreishandwerkerschaft Göppingen, Handwerkskammer Region Stuttgart, Agentur für Arbeit, Kreissparkasse Göppingen, Kreiswirtschaftsförderung, NWZ Neue Württembergische Zeitung, Senioren der Wirtschaft, Volksbank Göppingen, Volkshochschule Göppingen und Schurwald, Wirtschaftsunioren Göppingen und WIF Wirtschafts- und Innovationsförderungsgesellschaft für den Landkreis Göppingen mbH.

KULTUR

Benefizkonzert für Menschen in der Ukraine - Musiker*innen für spontanes Benefiz-Konzert in der Stadtkirche Göppingen gesucht.

Am Sonntag, 13. März, findet um 18 Uhr ein spontanes Benefizkonzert in der Stadtkirche Göppingen statt. Alle Musiker*innen aus Göppingen und Umgebung sind herzlich dazu eingeladen, bei dem Konzert einen musikalischen Beitrag zu leisten. So entsteht ein etwa 75 Minuten langes Programm, das Rockmusik, Klassik, Jung und Alt zusammenbringt. Das Ziel des Konzertes ist natürlich, eine angemessene Spende für die Menschen in der Ukraine zusammenzubekommen. Aber das Konzert soll auch einen Platz bieten für Solidarität und gemeinsames Beten für den Frieden. Jeder Musiker ist eingeladen mit seinen Gaben, sei es auch nur ein kurzes Musikstück, ein Zeichen zu setzen und aus der Ohnmacht herauszutreten. Ob als Band, Ensemble, Solist, Instrumentalist, die Bühne ist offen für jeden, der als Musiker*in der Umgebung aktiv ist. Die Beiträge werden koordiniert von Bezirkskantorin Cindy Rinck, cindy.rinck@elkw.de, 0157 3070 9606. Die Evangelische Verbundkirchengemeinde ist momentan verantwortlich aber freut sich über weitere Partner.

Kino Klub K3

Der Kunstverein Göppingen zeigt am Donnerstag, 10. März, um 20 Uhr im Stauf-Movieplex das Filmdrama „Lieber Thomas“. Thomas Brasch war Dichter, Regisseur, Stückeschreiber, Übersetzer und Romanautor. Er wurde 1945 als Sohn deutsch-jüdischer Antifaschisten in England, wo seine Eltern seit 1939 im Exil

lebten, geboren. Die Familie ist 1947 in die sowjetische Besatzungszone gezogen. Der Vater machte in Ost-Berlin politische Karriere und der Sohn rebellierte! 1976 übersiedelte Thomas Brasch nach West-Berlin. Trotz Erfolg und vieler Preise blieb er auch im Westen ein widerständiger Geist.

Veranstaltungen ODEON

Kadri Voorand

In ihrer Heimat Estland ist die charismatische Sängerin, Songwriterin und Pianistin Kadri Voorand ein Star. Kürzlich gewann sie die Estonian Music Awards (beste Künstlerin, bestes Jazzalbum). Auf ihrer ACT-Debüt-CD „In Duo with Mihkel

**Spreche
nde**

Bilder

Graphic Novel & Comic

15 03 –
26 06 22

Kunsthalle
Göppingen

kunsthalle-goepingen.de

Göppingen

Mälsgand“ (erschieden im Februar 2020) fasziniert Vorwand als fantasievolle, ausdrucksstarke Stimmkünstlerin ebenso wie als Songwriterin mit einem unverwechselbar originellen Stil an der Schnittstelle zwischen Jazz, Pop und Folk. Ihr Duopartner Mihkel Mälsgand ist ein gefragter Bassist, der bereits mit Nils Landgren, Dave Liebman und Kurt Elling gespielt und im vergangenen Jahr den dänischen Jazz Award gewonnen hat. Am Freitag, 11. März, 20 Uhr, live bei ODEON im Alten E-Werk Göppingen.

Uta Köbernick - Ich bin noch nicht fertig
Als scheinintegrierte Deutsche in der Schweiz schlägt die gebürtige Europäerin Uta Köbernick ihre Ostberliner Wurzeln tief in die Blumentöpfe gesellschaftlicher Vorurteile. Aus der Sicht des Merkurs lebt sie hinterm Mond. Diese Einsicht stattet sie mit einer Demut aus, die sie gekonnt zu verbergen weiß, denn dass die diplomierte Schauspielerin mit dem Deutschen Kleinkunstpreis, dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik und dem Salzburger Stier ausgezeichnet wurde, ist dem Merkur zwar egal, doch hinterm Mond einleuchtend. Auch den Schweizer Kabarett-Preis CORNICHON 2020 hat die Berlinerin und Wahlzürcherin neuerdings in der Tasche. Am Samstag, 12. März, um 20 Uhr.

Das Cabinet des Dr. Caligari - Stummfilm mit spektakulärer Livemusik

Der vielleicht bekannteste deutsche Stummfilm „Das Cabinet des Dr. Caligari“ (Robert Wiene, 1920) erzählt von einem verrückten Hypnotiseur, der einen Schlafwandler dazu bringt, in seinem Auftrag Morde zu begehen. Den 100. Geburtstag des expressionistischen Film-Klassikers feierte der australische Komponist und Ausnahmepianist Ashley Hribar 2020 mit einer neu komponierten und improvisierten Filmmusik, die er auf einem Flügel, einem MIDI-Keyboard, einem Sampler, einer analogen Moog DFAM-Drum-Machine, auf Glocken, Egg Shaker und sogar einer Klobürste spielt. Allein seine Performance ist ein Spektakel für sich. In Verbindung mit dem Film: eine aufregende Reise in die dunklen Tiefen dieser wunderbar verstörenden Geschichte. Am Sonntag, 13. März, 17 Uhr.

LOKALE AGENDA 2030

Göppinger Agenda 2030: Göppingen lebt Nachhaltigkeit

Projekt: Koordination kommunale Entwicklungspolitik
Ansprechpartnerin Isabel Glaser
Telefon 07161 650-5270, E-Mail iglas@goeppingen.de
Homepage www.goeppingen-lebt-nachhaltigkeit.de

Arbeitskreise(AK)undProjektgruppen(PG)
• AK Klima und Energie
• AK Stadtentwicklung und Verkehr
• PG Bildung

- PG Konsum
- PG queer
- PG Natur
- PG Cleanup

Die Arbeitskreise und Projektgruppen treffen sich circa einmal im Monat (auch virtuell). Bei Interesse an Mitarbeit bitte bei Isabel Glaser melden.

TERMINE

Im Rahmen der Ausstellung „Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos“

Religionen – Friedensstifter oder Störenfriede?

Im Rahmen der Weltethos-Weltfrieden-Ausstellung in den Räumen der Stadtbibliothek Göppingen lädt die Evangelische Erwachsenenbildung am Mittwoch 9. März, 20 Uhr, zum Vortragsabend unter dem Titel „Religionen – Friedensstifter oder Störenfriede?“ ein.

Eine der tragenden Säulen der Weltethos-Idee ist die Vision eines friedlichen Zusammenlebens, zu dem insbesondere die Religionen dieser Welt einen entscheidenden Beitrag leisten können. Während die einen Religionen als friedensstiftende Akteure sehen, hegen andere Zweifel und zeigen Skepsis: denn der Blick auf Geschichte und Gegenwart legt für sie nahe, dass Religionen doch eher als Störenfriede agieren. Prof. Johannes Frühbauer von der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Augsburg, reflektiert in seinem Vortrag insbesondere die aktuelle Bedrohung des Weltfriedens durch den Ukrainekrieg. Eintritt sieben Euro, 3-G und FFP-2 Maskenpflicht.

Tod und Trauer im Islam

In allen Kulturen und Religionen hat der Tod eine besondere Bedeutung. Die muslimischen Trauer- und Bestattungsrituale spiegeln den Umgang mit Sterben und Trauer im Islam. Muslime sollten schnellstmöglich – am besten noch am gleichen Tag – beerdigt werden. Eine Auferstehung nach dem Tod ist nur möglich, wenn die Verstorbenen mit Leib und Seele vor dem Jüngsten Gericht erscheinen – eine Urnenbestattung ist daher nicht möglich. Was es für Muslime bedeutet, außerhalb eines islamischen Kulturkreises zu bestatten und zu trauern, wie sich einzelne Rituale abschwächen, bzw. neue Formen annehmen, erfahren wir von Referentin Gönül Yerli, islamische Religionspädagogin und Vize-Direktorin der Islamischen Gemeinde Penzberg. Veranstaltet am Mittwoch, 16. März, um 20 Uhr von der Katholischen Erwachsenenbildung in Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung in der Stadtbibliothek Göppingen im Rahmen der Ausstellung „Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos“. Anmeldung bis Mittwoch, 9. März, unter <https://keb-goeppingen.de/programm/anmeldeformular>. Eintritt sieben Euro. 3-G und FFP-2 Maskenpflicht.

5. Ladies Bazar & Vintage Market

Am 11. März und 24. Juni jeweils von 16 bis 18 Uhr nimmt das Team des Ladies Bazars im Blumhardt-Haus Kleiderspenden entgegen. Genommen werden gut erhaltene Damenbekleidung aller Art – Jacken und Mäntel, Schuhwerk, Accessoires, Sportkleidung. Bitte keine Bade-, Nacht- oder Unterwäsche, Männerbekleidung, Bücher und Haushaltsgegenstände.

Beim 5. Ladies Bazar & Vintage Market, der am 7. und 8. Oktober stattfindet, heißt es dann wieder in aller Ruhe durch hochwertige Second-Hand Kleidung, Schuhe und Accessoires zu stöbern und bei Prosecco und Häppchen oder Kaffee und Kuchen zu entspannen. In Ruhe ausprobieren und mitnehmen was gefällt – fast umsonst – gegen eine Spende für die Renovierung des Blumhardt-Hauses.

Moderne Kalligrafie

Die moderne Kalligrafie beschreibt die Kunst des Schönschreibens mit der Spitzfeder. Mit Tusche und Feder kann man von Namenskärtchen über Briefumschläge bis zu Postern individuelle Papeterie für die Hochzeit oder andere Anlässe gestalten. Im Workshop lernt man alles über die notwendigen Materialien, übt die korrekte Federhaltung und kalligrafiert die ersten eigenen Worte.

Der Workshop findet am Samstag, 12. März, von 15 bis 18 Uhr, im evangelischen Oberhofengemeindehaus, Ziegelstraße 1, statt. Die Kosten betragen 30 Euro plus 20 Euro Materialkosten (Kalligrafie-Kit). Veranstaltet von der Katholischen Erwachsenenbildung in Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung. Anmeldung unter <https://keb-goeppingen.de/programm/anmeldeformular>.

Selbsthilfegruppe Al-Anon

Die Selbsthilfegruppe Al-Anon für Angehörige und Freunde von Menschen mit Alkoholabhängigkeit in Göppingen trifft sich wöchentlich (außer an Feiertagen) immer montags von 18 bis 19:30 Uhr im Oberhofen-Gemeindehaus, Ziegelstraße 1, im Untergeschoss. Die Teilnahme ist anonym und kostenfrei. Weitere Informationen zu Al-Anon gibt es auch im Internet unter www.al-anon.de. Eine Kontakt-E-Mail ist unter gp-meeting@gmx.de eingerichtet. Das nächste Treffen findet am Montag, 14. März, statt. Es ist jeweils die tagesaktuell gültige Corona-Verordnung verbindlich.

Kurzfristig abgesagt

Diabetiker-Info und Vortrag

Am Montag, 14. März, laden die Diabetiker Baden-Württemberg, Bezirksverband Göppingen, um 19 Uhr in die AOK, Rosenstraße 22, zum Vortrag von Dr. Matthias C. Raggi, Chefarzt in der Sana-Klinik Bethesda Stuttgart, mit dem Thema „Der Speck muss weg, aber wie, wenn alle Diäten versagen beziehungsweise der Jojo-Effekt! Was tun?“ ein. Davor, ab 18:30 Uhr, findet ein Gesprächskreis und Info-Abend über Diabetes Typ 1 und 2 für Betroffene und Angehörige statt. Weitere Auskünfte erteilen Kewal Lekha, Telefon

07161 53082, und Christel Minkner, Telefon 07161 31795. Die tagesaktuell gültige Corona-Verordnung ist verbindlich.

Nur du und ich!

Die eigene Herkunftsfamilie prägt Leben und Verhalten. Das erlebte Familiensystem hat entscheidende Auswirkungen auf die eigene Persönlichkeit und somit auch auf die Beziehung als Paar und zu den eigenen Kindern. An noch drei Themenabenden gibt es theoretische Inputs wechselnd mit praktischen Übungen – alleine oder als Paar. Das eigene Verhalten und das des Partners wird besser verstanden und eigene Handlungen werden bewusster. Termine:

14. März, Kommunikation und Umgang in der Partnerschaft - Wie kann Kommunikation gelingen?

21. März, Das ICH im Wir - Was brauche ich für mich, damit das Wir funktioniert?

28. März, Kinder und Erziehung - Was ist uns wichtig? Was tragen wir weiter?

Jeweils montags, von 19:30 bis 21 Uhr, online per Zoom. Hinweis: Anmeldung ist alleine oder als Paar möglich. Die Themen werden unabhängig voneinander betrachtet, sodass man auch an einzelnen Abenden teilnehmen kann. Anmeldung bis jeweils eine Woche vorher unter <https://keb-goepplingen.de/programm/anmeldeformular>. Kosten: 9 Euro pro Termin / 15 Euro pro Termin pro Paar. Veranstaltet von der Katholischen Erwachsenenbildung und dem Katholischen Dekanat Göppingen-Geislingen in Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung und dem Haus der Familie.

Sehnenscheidenentzündungen

Sehnenscheidenentzündungen haben viele Gesichter, ob der schnellende Finger, der Hausfrauendauen oder der allseits bekannte Tennisarm. Je länger die Überbelastung oder Fehlbelastung andauert, desto ausgeprägter kann die Sehnenscheidenentzündung werden. Doch was kann man machen, wenn man selbst betroffen ist?

Um über therapeutische und operative Möglichkeiten aufzuklären, laden die ALB FILS KLINIKEN Betroffene und Interessierte am Dienstag, 15. März, um 18:30 Uhr, in den Speisesaal der Klinik am Eichert ein. Neben Professor Dr. René Schmidt, Chefarzt des Orthopädisch-Unfallchirurgischen Zentrums der ALB FILS KLINIKEN, informieren die Sektionsleitung der Handchirurgie Dr. Andrea Tandara, der Oberarzt der Handchirurgie Dr. Stylianos Tsvigoulis, die Oberärztin mit dem Schwerpunkt Handchirurgie Dr. Christina Spang und der Ergotherapeut Marcus Laps über die verschiedenen Arten der Sehnenscheidenentzündungen und über die Behandlungsmöglichkeiten. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Um telefonisch Anmeldung unter 07161 64-2181 wird gebeten, da die Teilnehmerzahl Corona-bedingt begrenzt ist.

Maultaschen – bunt und kreativ gefüllt
Maultaschen sind die schwäbische Spe-

zialität schlechthin. Aber sie lassen sich nicht nur mit Brät und Fleisch füllen, sondern können vegetarisch, orientalisches oder auch mit süßer Füllung gegessen werden. Bei einem kreativen Kurs am Donnerstag, 17. März, 13:30 Uhr im Landwirtschaftsamt, wird die schwäbische Leibspeise kreativ in Szene gesetzt. Anmeldeschluss ist tags zuvor, die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Interessierte melden sich mit Angabe der vollständigen Anschrift an landwirtschaftsamt@lkgp.de.

Rentenberatung

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg finden donnerstags von 13 bis 15 Uhr im SPD-Bürgerbüro, Schillerplatz 10, statt. Eine telefonische Terminvereinbarung zu den kostenlosen Beratungen ist unter 07161 9883546 erforderlich. Salvatore Volpe berät am 17. und Edgar Büchner am 24. März.

Bärlauchführung mit Kräuterpeter

Der Naturheilverein Göppingen und Umgebung veranstaltet am Samstag, 19. März, eine Bärlauchführung mit dem Kräuterpeter. Im Bärlauch findet man wunderbare Eigenschaften: Er ist keimtötend, fäulnishemmend, Bakterien und Viren haben keine Angriffsfläche. Man nimmt ihn zur Verdauungsförderung, gegen Bluthochdruck, zur Reinigung des Blutes und des Verdauungstraktes, bei Hautproblemen und vielem mehr. Alle die Interesse haben dürfen an der Führung teilnehmen, eine Anmeldung bei P. Hippler unter Telefon 07161 9510658 oder e-mail pe-hippler@t-online.de jedoch erforderlich. Unkosten für Nichtmitglieder betragen drei Euro, für Mitglieder frei. Treffpunkt zur Führung ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz Alte Steige kurz vor Hohenstaufen. Noch bestehende Coronaregeln müssen eingehalten werden.

Erste Hilfe am Hund

Auch der Hund als bester Freund des Menschen wird plötzlich einmal schwer krank oder erleidet einen Unfall. In diesem Fall ist es wichtig, dass Frauchen oder Herrchen einfache Maßnahmen kennen, mit denen sie das verletzte Tier erst einmal versorgen oder für den Transport zum Tierarzt vorbereiten können. Der DRK-Kreisverband Göppingen bietet einen entsprechenden Kurs „Erste Hilfe am Hund“ an. Nachdem das Ende der pandemiebedingten Einschränkungen naht, steigt die Nachfrage nach dem Angebot. Anja Fink und Konrad Veigel, beides erfahrene Rotkreuz-Ausbilder*innen, geben an einem Vormittag wertvolle Tipps, wie dem Hund schnell geholfen werden kann. Der praxisorientierte Kurs findet am Samstag, 19. März, von 9 bis 13 Uhr im DRK-Zentrum Göppingen, Eichertstraße 1 statt. Anmeldungen unter 07161 6739-28 werden erbeten, es gilt die 3G-Zugangsregel. Aktuelle Schnelltests können vor Ort gemacht werden.

Quinoa, Süßkartoffel, Hirse & Co

Quinoa, Süßkartoffeln, Hirse und weitere nährstoffhaltige Lebensmittel können auf vielfältige Weise zubereitet werden und sind eine geschmackvolle Alternative zu Kartoffeln, Nudeln und Reis. Mehr dazu am Dienstag, 29. März, um 15 Uhr im Landwirtschaftsamt. Anmeldeschluss ist am Donnerstag, 24. März. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Interessierte melden sich mit Angabe der vollständigen Anschrift an landwirtschaftsamt@lkgp.de.

Spirituelle Schreibwerkstatt

Die Katholische und die Evangelische Erwachsenenbildung veranstalten in Kooperation mit der BuchPerle kostbar am Samstag, 9. April, von 10 bis 18 Uhr, eine Spirituelle Schreibwerkstatt online per Zoom. Man widmet sich dem, was im Leben Balance schafft, und lotet aus zwischen eigener und einer größeren Kraft. Dabei helfen Methoden des kreativen und biographischen Schreibens. Individuell gestaltete Schreibzeit wechselt sich ab mit Gelegenheiten, in denen man sich in der Gruppe digital begegnet und miteinander teilt, was geteilt werden will. Vorab bekommen alle Teilnehmenden ein kleines Päckchen mit Materialien zugesandt, das den digitalen Schreibtage analog ergänzt.

Anmeldung: schnellstmöglich unter <https://keb-goepplingen.de/programm/anmeldeformular> – begrenzte Plätze. Referentin ist Hanna Buiting, freie Autorin und Referentin für Kreatives Schreiben. Die Kosten betragen 69 Euro (ermäßig 49 Euro für Ehrenamtliche im Landkreis Göppingen, bitte bei Anmeldung Tätigkeit angeben), inklusive Materialkosten.

HAUS DER FAMILIE

BeBo(R)-Beckenbodentraining für die Frau nach dem BeBo-Konzept mit Arinya Blochum, ab Mittwoch, 16. März, 19:45 Uhr, acht Termine. Viele Frauen kämpfen mit einer Beckenbodenschwäche und deren Folgeproblemen. Mit gezieltem Training kräftigen wir den Beckenboden und gewinnen dadurch mehr Lebensfreude. Der Kurs ist zertifiziert nach § 20 SGB V. Bitte bei der Krankenkasse wegen einer Kostenerstattung nachfragen.

Hochsensible Kinder – Workshop mit Christoph Weinmann am Samstag, 19. März, 10 Uhr. Hochsensible Kinder und Jugendliche nehmen Sinnesreize von außen und innen vermehrt und stärker wahr. Durch dieses intensive Erleben sind ihre Belastungsgrenzen aber auch deutlich schneller überschritten. Wir sprechen über Hintergründe und über Strategien im Umgang mit kindlicher Hochsensibilität.

Café für Alleinerziehende am Samstag, 19. März, 14:30 Uhr. Im Café hat man die Möglichkeit sich gemeinsam mit anderen Alleinerziehenden und ihren

Kindern zu treffen, sich auszutauschen, gemeinsam zu spielen, mit den Kindern Zeit zu genießen und einfach vom Alltag eine Auszeit zu nehmen.

Yoga am Vormittag für Anfänger*innen mit Christina Bauer ab Montag, 21. März, 8:45 Uhr, acht Termine. Durch sanfte und wohltuende Dehnungen, Atem- und Entspannungsübungen finden die Teilnehmer*innen Ruhe und Ausgeglichenheit im Alltag.

Progressive Muskelentspannung nach Jacobson mit Christina Bauer, ab Montag, 21. März, 18 Uhr, acht Termine. Durch verschiedene Übungen werden die Teilnehmer*innen ruhiger, ausgeglichener und lernen sich auch in schwierigen Situationen tief entspannen.

Inklusiver Treff: Frühchen am Dienstag, 22. März, 9 Uhr. Oh Schreck - Ein Frühchen! Die Geburt eines Frühchens kann die gesamte Familie aus der Bahn werfen. Hier können sie sich mit Gleichgesinnten zum Frühstück treffen und sich austauschen.

Leckere Maultaschen selbst gemacht mit Iris Beichter, am Dienstag, 22. März, 18:30 Uhr. Viel zu aufwändig und schwierig? Mit kleinen Tricks und Kniffen sind sie ganz unkompliziert herzustellen! Verschiedene raffinierte Füllungen entdecken - und dann ran an den Teig!

Yoga für Schwangere - Ein Weg zur sanften Geburt mit Nina Hummel, ab Mittwoch, 23. März, 17 Uhr, neun Termine. Yoga-Übungen sind gut geeignet, den Verlauf der Schwangerschaft positiv zu unterstützen und auf die Geburt vorzubereiten. Alle Übungen werden ohne Anstrengung langsam, sanft und rhythmisch durchgeführt.

Treff für Eltern von Kindern mit Trisomie 21 am Freitag, 25. März, 9 Uhr. Betroffene Familien treffen sich zum Austausch.

Snacks für die Geburtstagsfeier - für Kinder von acht bis zwölf Jahren mit Anita Volkert, am Freitag, 25. März, 14 Uhr. Wer möchte seine Gäste einmal mit selbst gemachten Snacks überraschen? Leckere Kleinigkeiten, gut vorzubereiten, sind ein Hit für die nächste Geburtstagsfeier.

No Waste – Workshop-Reihe mit Monika Schiller. Um mehr Müll und Abfall zu vermeiden, werden die Teilnehmer*innen Reinigungsmittel und Kosmetik mit einfachen Mitteln, dafür aber hochwertigen Zutaten selber herstellen. Die perfekte Gelegenheit auszuprobieren, Fragen zu stellen und mit tollen Tipps und Anleitungen nach Hause zu gehen. Jeder Workshop-Termin kann einzeln besucht werden.
DIY Reinigungsmittel Samstag, 26. März, 10 Uhr.
DIY Körperpflege Samstag, 30. April, 10 Uhr.
DIY Hautpflege Samstag, 21. Mai, 10 Uhr.

Anmeldung im Haus der Familie Villa Butz, Mörikestraße 17. Ausführliche Informationen zu den Kursen erhalten Interessierte im Internet unter www.hdf-gp.de, Telefon 07161 96051-10, Fax 07161 96051-17.

TIPP DER WOCHE



Radspaß – sicher e-biken

In Kooperation mit der Initiative „Radspaß – sicher e-biken“ startet der ADFC Göppingen wieder seine kostenlose Pedelec-Kurse. Nächster Termin in Göppingen ist am Samstag, 24. April, von 10 bis 13 Uhr, auf dem Parkplatz der Staufer Markthalle. Trainer ist Rolf Sauter, Telefon 07161 22498. Er beantwortet gerne Fragen zum Kurs. Mitzubringen sind ein verkehrssicheres Rad, passende Ausrüstung, Helm, etwas zu Trinken.

Anmeldung erforderlich unter <https://radspass.org/kurse> – Kurse filtern – Landkreis Göppingen – filtern. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf acht bis zehn Personen – eine schnelle Entscheidung sichert eine Teilnahme. Ist der gewünschte Termin belegt, findet man hier auch weitere Termine an anderen Orten im Landkreis, dort gibt es vielleicht noch freie Plätze.

STADTBEZIRKE

BARTENBACH



Fundsache

Beim Bezirksamt wurde eine Geldbörse abgegeben. Eigentumsansprüche können nach telefonischer Terminvereinbarung beim Bezirksamt Bartenbach unter Tel. 07161 650-15113 oder per E-Mail an bartenbach@goeppingen.de geltend gemacht werden.

Hausmüllabfuhr

Bartenbach: Mittwoch, 16. März
Krettenhof: Mittwoch, 23. März

Gelber Sack

Bartenbach: Dienstag, 15. März
Krettenhof: Mittwoch, 23. März

Biomüll

Bartenbach: Freitag, 11. März
Krettenhof: Dienstag, 15. März

Papiertonne

Mittwoch, 6. April

Belagererneuerung mit Vollsperrung am Hildenbrandweg

Der Hildenbrandweg in Bartenbach erhält im Abschnitt zwischen der Riedlingsteige und der Lenglinggasse vorbei an den

Kleingärten flächig einen neuen Belag. Vor den Belagsarbeiten, die voraussichtlich vom 14. bis zum 16. März erfolgen, und im Anschluss daran werden Arbeiten im Bankett- und Grabenbereich ausgeführt. Seit Beginn der Baumaßnahme am 24. Februar ist der Hildenbrandweg aufgrund der aufwendigen Bauarbeiten voll gesperrt. Bis zur voraussichtlichen Fertigstellung der Gesamtmaßnahme in der Kalenderwoche 12 ist die Durchfahrt nicht möglich. Je nach Fertigstellung der Bankette sind anliegende Grundstücke ab Donnerstag, 17. März, wieder erreichbar. Die Stadtverwaltung bitte um Verständnis für auftretende Behinderungen.

Löwenpfad "Felsenrunde"

Am Sonntag, 13. März, wandert die Ortsgruppe Bartenbach im Schwäbischen Albverein mit Rucksackvesper, in fünf Stunden von Oberböhringen über Ramsfels, Dreimänersitz, Schillertempeln und Hausener Felsen zurück nach Oberböhringen. Die An- und Rückfahrt wird mit Pkws und Fahrgemeinschaften zu einem Parkplatz in Oberböhringen durchgeführt. (Fahrkostenbeitrag pro Person 3,00 Euro). Abfahrt ist um 9:30 Uhr an der Meerbach-Grundschule. Es wird überwiegend auf nicht befestigten Wanderwegen oder Feldwegen gewandert. Wanderschuhe und -stöcke sind zu empfehlen. Nach der Wanderung ist eine Einkehr unter Einhaltung der aktuellen Coronaregeln vorgesehen. Die Leitung hat Ulrich Stettner, Mobil 0152 08604914. Die Hygieneregeln sind zu beachten. Gültige Impfnachweise und FFP2-Masken dabei haben! Es wird eine Liste mit den Kontaktdaten der Teilnehmer geführt.

BEZGENRIET



Hausmüllabfuhr

Mittwoch, 16. März

Gelber Sack

Montag, 14. März

Biomüll

Freitag, 11. März

Papiertonne

Mittwoch, 23. März

Grüngutsammlung

Dienstag, 15. März

FAURNDAU



Hausmüllabfuhr

Mittwoch, 16. März

Gelber Sack

Donnerstag, 17. März
Haier: Freitag, 18. März

Biomüll

Freitag, 11. März

Papiertonne

Mittwoch, 6. April

Ausstellung zum Klimawandel

Klimawandel zum Anfassen – Klimaschutz zum Anpacken: Unter diesem Titel wird noch bis 20. März im Evangelischen Gemeindehaus Faurndau, Sommerhalde 21, im Rahmen der diesjährigen Fastenaktion „Klimafasten“ eine Ausstellung zum Klimawandel gezeigt. In Wochenimpulsen wird das Thema vertieft und über Handlungsimpulse nachgedacht. Am Donnerstag, 10. März, 19 Uhr, geht es um das Thema Heizen. Zu Gast ist ein Energieberater. Am Donnerstag, 17. März, 19 Uhr, richtet sich der Blick auf die Mobilität. Näheres zu Inhalt und Orten der wöchentlichen Impuls-Veranstaltungen findet sich auf www.evangelisch-faurndau.de.

Geöffnet ist die Ausstellung an den Wochenenden jeweils von 15 bis 17 Uhr und an den Wochentagen 7., 9., 11., 15. und 17. März, jeweils von 17 bis 19 Uhr. Der Ausstellungsinitiator und FPGZ-Umweltbeauftragte Dieter Bareis bietet zudem öffentliche Führungen an (Info unter www.evangelisch-faurndau.de).

HOHENSTAUFEN**Hausmüllabfuhr**

Mittwoch, 23. März

Gelber Sack

Dienstag, 15. März

Biomüll

Freitag, 11. März

Papiertonne

Montag, 28. März

HOLZHEIM**Hausmüllabfuhr**

Holzheim und St. Gotthardt: Dienstag, 15. März

Manzen und Ursenwang: Mittwoch, 16. März

Gelber Sack

Mittwoch, 16. März

Biomüll

Freitag, 11. März

PapiertonneHolzheim: Dienstag, 5. April
Manzen, St. Gotthardt und Ursenwang: Dienstag, 22. März**Grüngutsammlung**

Mittwoch, 16. März

Sandweg gesperrt

Aus Verkehrssicherungsgründen müssen am Dienstag, 15. März, erkrankte Eschen (Eschentriebsterben) am Buchrainweg gefällt werden. Dies ist auf Grund der schwierigen topographischen Verhältnisse und der schlechten Zugänglichkeit nur mittels Autokran möglich. Der Autokran steht in Höhe der Firma Bässler auf dem Sandweg, daher ist an diesem Tag eine Durchfahrt am Sandweg nicht möglich. Der Buchrainweg muss aus Sicherheitsgründen ebenfalls gesperrt werden und ist nicht begehbar. Die Bevölkerung, insbesondere auch die Anlieger, werden gebeten, die Sperrungen zu beachten.

Wandergottesdienst

Am Sonntag, 27. März, führt die Ortsgruppe Holzheim im Schwäbischen Albverein die Wanderer nicht an der Kirche vorbei, sondern sie gestaltet den Gottesdienst zusammen mit Pfarrerin Heike Müller-Volz. Danach startet man zur gemeinsamen Wanderung. Der Gottesdienst in der St. Bernhardtkirche Holzheim beginnt um 10 Uhr. Anschließend fährt man mit PKW- Fahrgemeinschaften (Fahrtkosten zwei Euro pro Person) zum Parkplatz Eiche bei Schlat. Von dort geht es in circa eineinhalb Stunden über den Waldaktivpfad und Barfußpfad. Beginn der Wanderung ist um 11:30 Uhr. Empfohlen werden Wanderstöcke und für die Barfußgänger ein kleines Handtuch. Nach der Wanderung wird in einem Lokal eingekehrt. Anmeldung beim Wanderführer Hermann Kern, Telefon 07161 24469. Coronabedingt können nur angemeldete Wanderer unter Beachtung der 3G-Regeln mitgehen.

Gesangs- und Musikprobe startet

Die Sängerabteilung des TV Holzheim startet am Donnerstag, 10. März, um 19.30 Uhr neu mit ihren Proben im Musiksaal Holzheim unter Einhaltung der geltenden Corona-Vorschriften. Wer am Singen Freude hat, ist herzlich willkommen. Gesungen werden Volks- und Wanderlieder, ältere Schlager, überwiegend einstimmig mit Musikbegleitung. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Wer Lust hat, kann einfach vorbei kommen. Kontaktperson ist H.-D. Veigel, Telefon 07161 811037.

JEBENHAUSEN**Hausmüllabfuhr**

Mittwoch, 16. März

Gelber Sack

Montag, 14. März

Biomüll

Freitag, 11. März

Papiertonne

Mittwoch, 23. März

Grüngutsammlung

Dienstag, 15. März

Evangelische Kirchengemeinde

Die Evangelische Kirchengemeinde Jebenhausen lädt am Mittwoch, 9. März, um 20 Uhr zum Treff für Frauen ein. Am Donnerstag, 10. März, ab 15 Uhr trifft sich der Frauenkreis. Beide Veranstaltungen finden im Blumhardtzimmer statt.

CVJM Hauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des CVJM Jebenhausen findet am Freitag, 18. März, um 20 Uhr im CVJM Vereinshaus statt. Die einzelnen Tagesordnungspunkte sind im Jahresbericht 2021 aufgeführt. Es gilt die Coronaregelung 3G mit Maskenpflicht.

MAITIS**Hausmüllabfuhr**

Mittwoch, 23. März

Gelber Sack

Dienstag, 15. März

Biomüll

Freitag, 11. März

Papiertonne

Montag, 28. März

TAGESORDNUNGEN**Gemeinderat**

Am Donnerstag, 10. März, 17:30 Uhr, findet die 2. Sitzung des Gemeinderats in der Stadthalle, Blumenstraße 41, 73033 Göppingen, als Hybridsitzung statt.

Tagesordnung öffentlich

1. Aktuelle Information und Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
2. Wegekompass; Bearbeitungsstatus: beschließend
3. Hauptsatzung der Stadt Göppingen; Änderung der Zuständigkeiten; Bearbeitungsstatus: beschließend
4. Förderung ODEON im Jahr 2022; Bearbeitungsstatus: beschließend
- 4.a Förderung ODEON im Jahr 2022; Bearbeitungsstatus: beschließend
5. Sportlerehrung für das Jahr 2021; Bearbeitungsstatus: beschließend
6. Einrichtung eines Naturkindergartens in Bezgenriet -Beschaffung eines Bauwagens; Bearbeitungsstatus: beschließend
7. Grundsatzbeschluss Verhandlungen zur Kindertageseinrichtung Obere Gartenstraße 6 in Göppingen; Bearbeitungsstatus: beschließend
8. Dachsanierung des Horts im Gebäude Adolf-Kolping Str. 3, zugehörig zum Kinderhaus Christkönig; Bearbeitungsstatus: beschließend

9. Etablierung eines Förderprogramms für das Nachhaltigkeits-Engagement an Schulen; Bearbeitungsstatus: beschließend

10. Bebauungsplan „Im Freihof - Stiftstraße, 1. Änderung“ in Göppingen-Faurnau, Planbereich 51.5-4 Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß § 3 (1) und § 4 (1) BauGB; Bearbeitungsstatus: beschließend

11. Straßen- und Wegeerneuerung 2022 / Straßenbelagssanierungen 2022; Jahresprogramm und Baubeschluss; Bearbeitungsstatus: beschließend

12. Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“; Beitrag „Göppingen 4K+_Impulse“ Kommunikation- Kooperation- Kultur- Klima; Bearbeitungsstatus: beschließend

13. Satzung zur Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen -Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung zur Regelung der Betriebszeit auf Freisitzflächen -Begleitende Maßnahmen zur Unterstützung der Innenstadt, des Göppinger Einzelhandels und der Gastronomie ; Bearbeitungsstatus: beschließend

14. Organisatorische Betrachtung im FB 5 – Gesamtkonzeption; Bearbeitungsstatus: beschließend

15. Jahresabschluss 2021; Übertragung von Haushaltsermächtigungen 2021 in das Haushaltsjahr 2022; Bearbeitungsstatus: beschließend

16. Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebs Stadtwerke Göppingen; Bearbeitungsstatus: beschließend

17. Feststellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2020 des Eigenbetriebs Stadtwerke Göppingen -SWG-; Bearbeitungsstatus: beschließend

18. Druckinfrastruktur Stadtverwaltung Göppingen; Bearbeitungsstatus: beschließend

19. Beschaffung eines Abrollbehälters Energie 300 kVA für die Feuerwehr der Stadt Göppingen; Bearbeitungsstatus: beschließend

20. Beschaffung eines Abrollbehälter technische Hilfeleistung Rüst (AB-Rüst) für die Feuerwehr der Stadt Göppingen; Bearbeitungsstatus: beschließend

Kultur- und Sportausschuss

Am Donnerstag, 17. März, 16 Uhr, findet die zweite Sitzung des Kultur- und Sportausschusses in der Stadthalle, Blumenstraße 41, 73033 Göppingen, als Hybridsitzung statt.

Tagesordnung öffentlich:

1. Aktuelle Informationen
2. Maßnahmen im Rahmen des Sportentwicklungsplans der Stadt Göppingen - Sachstandsbericht Sportpark Hohentaufenstraße; Bearbeitungsstatus: zur Kenntnis

Ausschuss für Soziales und Schulen

Am Donnerstag, 17. März, 17 Uhr, findet die zweite Sitzung des Ausschusses für Soziales und Schulen in der Stadthalle, Blumenstraße 41, 73033 Göppingen, als Hybridsitzung statt.

Tagesordnung öffentlich:

1. Aktuelle Informationen
2. Bericht der geschäftsführenden Schulleitungen
3. Bericht des staatlichen Schulamts
4. Abschluss der Vereinbarung zum interkommunalen Kostenausgleich bei der Bezuschussung der Kindertagespflege (IKK-KTP). Bearbeitungsstatus: beschließend
5. Beteiligung der Stadt Göppingen an der Umlage des Heilpädagogischen Fachdienstes der Vinzenz von Paul gGmbH für das Jahr 2021. Bearbeitungsstatus: vorberaterend
6. Neumöblierung im Kinderhaus Don Bosco der Kath. Gesamtkirchenpflege Göppingen. Bearbeitungsstatus: vorberaterend
7. Annahme von Spenden und Schenkungen. Bearbeitungsstatus: beschließend

Im Internet ist unter www.goepingen.de unter „TOP SERVICES“ ein Link zum Ratsinformationssystem der Stadt Göppingen mit aktuellen Informationen zu öffentlichen Sitzungen der Gremien zu finden. Im Vorfeld der öffentlichen Sitzungen können Interessierte zudem die Tagesordnung sowie die Beratungsunterlagen abrufen.

AUS DEN FRAKTIONEN

Die Texte aus den Fraktionen geben die Meinungen der Verfasser/-innen, nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers, wieder.

CHRISTLICH-DEMOKRATISCHE UNION (CDU)

Ukraine: Was wir tun können – und was wir tun müssen

Wir sind fassungslos aufgrund der schrecklichen Bilder aus der Ukraine, die uns seit Tagen erreichen. Mitten in Europa, nicht weit weg von unserer Heimat, findet ein irrationaler und völlig sinnloser Angriffskrieg unter Vorspiegelung falscher Tatsachen statt, der vermutlich noch viele Opfer fordern wird. Es ist ein Albtraum, was die Menschen in der Ukraine gerade erleiden müssen. Wladimir Putin zieht bewusst gegen das Selbstbestimmungsrecht eines ganzen Volkes in den Krieg, das seine Zukunft in Freiheit, Frieden und Demokratie – in unserem modernen Europa und nicht einer wieder auflebenden Sowjetunion! – sucht. Hoffen und beten wir, dass dieses brutale Blutvergießen in der Ukraine schnellst-

möglich endet!

Putins Krieg ist ein Krieg gegen alles, was viele Generationen in Deutschland und Europa seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs und dem Fall des Eisernen Vorhangs an geistigen, humanitären, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Errungenschaften erreicht haben. Putins Krieg ist ein Krieg gegen unsere universellen Werte, die uns viele Jahrzehnte Stabilität und Sicherheit in Europa beschert haben. Deshalb gehört unsere Solidarität, unsere volle Unterstützung und Hilfsbereitschaft unverrückbar den Menschen in der Ukraine. Vergessen wir aber auch nicht diejenigen, die in Russlands Zivilgesellschaft unterdrückt werden, trotz Zensur und Gewaltandrohung des autoritären Systems auf die Straße gehen und nun zu Tausenden festgenommen werden. Auch die hier lebenden Deutschen russischer Herkunft trifft keine Schuld. Putins Krieg zielt auch gegen uns, aber er darf uns nicht spalten!

Putins Krieg zeigt uns auf, dass Frieden und Freiheit keine Selbstverständlichkeiten sind, sondern immer neu erarbeitet werden müssen. Ausgerechnet am Tag der russischen Invasion in der Ukraine haben wir im Verwaltungsausschuss den jährlichen Bericht zu unseren Städtepartnerschaften und Patenschaften beraten. In allen Himmelsrichtungen ist Göppingen mit anderen Städten verbunden: Foggia/Italien, Klosterneuburg/Österreich, Sonneberg/Thüringen und Pessac/Frankreich. Die vielfältigen Begegnungen auf kommunaler Ebene sind ein Wert an sich – zwischen Menschen, Vereinen, Schulen und Organisationen. Wir treffen uns, tauschen uns aus, lernen voneinander, erhalten andere Perspektiven – und schließen lebenslange Freundschaften. Städtepartnerschaften und Patenschaften sind keine Folklore einer vergangenen Zeit. Sie sind die wichtigsten und effektivsten Beiträge, die wir als Stadt leisten können, um das große Friedensversprechen zwischen den europäischen Nationen mit Leben zu erfüllen. Wer sich in Freundschaft trifft, der schießt nicht aufeinander. Wir sollten uns in Göppingen Gedanken machen, ob wir nicht auch diesbezüglich alsbald ein Freundschaftszeichen in Richtung Osteuropa setzen wollen.

Die kommenden Wochen und Monate werden auch in Göppingen spürbare Veränderungen mit sich bringen. Man spricht bereits jetzt von der größten Fluchtwelle in Europa seit dem Zweiten Weltkrieg. Bewahren wir uns deshalb unseren Zusammenhalt, unsere Solidarität und die große Hilfsbereitschaft, die so viele Göppingerinnen und Göppinger für die Menschen in der Ukraine bereits in den vergangenen Tagen gezeigt haben. Das ist das, was wir hier tun können – und was wir tun müssen.

Ihre CDU-Gemeinderatsfraktion: Jan Tiesch, Sarah Schweizer, Marie-Theres Hagenmaier, Felix Gerber, Volker Allmendinger, Kai Außerlechner, Ingo Hagen, Paul Lambert, Dieter Schurr

**FREIE WÄHLER GÖPPINGEN
(FWG)****Und sie bewegt sich doch!**

Zuweilen gelten Verwaltungen als unbeweglich, fix, als Zentrum des Ganzen. Auch Rathäuser. Die Bürger nur drumherum – und deren Vertreter in den Gremien, im Gemeinderat auch.

Solche Erkenntnis ist nicht neu; und sie ist nicht falsch. Aber es geht auch anders herum; wenn gescheite Vorschläge auf Interesse stoßen, umgesetzt werden oder sich ernsthaftes Bemühen zu einem Kompromiss zeigt. Zwei Beispiele:

Im Dezember hatten wir bedauert, dass Goethes Werk „Hermann und Dorothea“ hier bei uns keinen Termin in der Stadthalle bekam. Wir schrieben: „Ein MUSS zu Flüchtlingszeiten! Ein MUSS auf unserer Bühne! Eine Inszenierung unseres Schickhardt-Preisträgers Alfred Kirchner. Mit unserem Schickhardt-Preisträger Martin Schwab.“

Danach ging es ganz schnell. Der Termin ist nun festgelegt auf Dienstag, 05. April. Wir freuen uns!

Auch die Aktualisierung unserer Hauptsatzung entwickelt sich in eine gute Richtung. Der Gemeinderat gibt im Sinne einer effektiven Arbeit Zuständigkeiten ab, behält aber alle Grundsatzentscheidungen und per Berichterstattung den stets aktuellen Überblick bei Abwicklung und Kosten aller Vorhaben. Unser jahrelanges Bemühen kommt so gut ins Ziel. Und sie bewegt sich also doch - unsere Stadtverwaltung. Wir sind zufrieden!

Freie Wähler Göppingen (FWG)

www.freiewaehler-gp.de

Wolfgang Berge, Dr. Emil Frick,
Dr. Hans-Peter Schmidt, Rudi Bauer,
Wolfram Feifel

ÖFFNUNGSZEITEN**Rathaus**

Die allgemeinen Sprechzeiten im Rathaus sind

Montag 8 bis 13 Uhr
Dienstag 8 bis 12 Uhr
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 13:30 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Bitte beachten: Einzelne Dienststellen haben abweichende Sprechzeiten

Die Telefonzentrale 07161 650-1400 ist besetzt

Montag 8 bis 13 und 13:30 bis 16:30 Uhr
Dienstag 8 bis 12 und 13 bis 16:30 Uhr
Mittwoch 8 bis 12 und 13 bis 16:30 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

ipunkt im Rathaus

Montag 9 bis 17 Uhr
Dienstag 9 bis 17 Uhr
Mittwoch 9 bis 17 Uhr
Donnerstag 9 bis 17 Uhr
Freitag 9 bis 17 Uhr
Samstag 9 bis 12 Uhr

Bürgerbüro im Rathaus

Montag 8 bis 13 Uhr
Dienstag 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr (nachmittags nur mit Termin)
Mittwoch 8 bis 13 Uhr
Donnerstag 13:30 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 13 Uhr
Samstag 9 bis 12 Uhr (nur mit Termin)

Standesamt im Rathaus

Montag 8 bis 13 Uhr
Dienstag 8 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr (nachmittags nur mit Termin)
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 13:30 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Ausländerbehörde (Friedrichstraße 45)

Montag 7 bis 13 Uhr
Dienstag 8 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr (nachmittags nur mit Termin)
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 13:30 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

FFP2-Maskenpflicht im Rathaus

Im Rathaus gilt auch für Besucher*innen die FFP2-Maskenpflicht. Das betrifft das Rathaus am Marktplatz und das Technische Rathaus in der Nördliche Ringstraße 45 sowie alle Außenstellen der Stadtverwaltung inklusive der Bezirksämter. Zusätzlich wird eine Terminvereinbarung empfohlen. Behördengänge sollten möglichst auf dringende Angelegenheiten begrenzt werden; Anliegen können per E-Mail, per Telefon oder schriftlich mitgeteilt werden. Die Öffnungszeiten, Ansprechpartner*innen und Kontaktdaten zu den einzelnen Bereichen sind auf der Homepage www.goeppingen.de, Bereich Bürgerservice, zu finden. Dort besteht auch die Möglichkeit, für viele Bereiche einen Termin online zu vereinbaren und verschiedene Anträge herunter zu laden. Eventuell weitergehende Vorschriften für kulturelle Einrichtungen und Veranstaltungen gelten weiterhin.

AUS DEM STANDESAMT**Geburten****13.12.2021**

Sitti Deeno, Tochter von Chinar Kahleel Deeno Deeno und Omar Kasim Farouk, Brückenstraße 13, 73037 Göppingen

14.01.2022

Zaid Hodzic, Sohn von Hajar Sebaik und Ekrem Hodzic, August-Lämmle-Straße 4, 73037 Göppingen

14.02.2022

Vasilios Kyriakos Avgitidis, Sohn von Kristina Trendofilova und Christos Avgitidis, Staufenstraße 17, 73037 Göppingen

Yosef Yuhanun Gün, Sohn von Stefanie und Yuhanun Gün, Keplerstraße 6, 73035 Göppingen

Kiara Tundra, Tochter von Laura Alexandra und Pavel Silviu Tundra, Filsstraße 15, 73035 Göppingen

17.02.2022

Mika Samuel Rippel, Sohn von Beate Rippel und Tobias Fabian Butzert, Ostlandstraße 7, 73035 Göppingen

18.02.2022

Lina Nehir, Tochter von Sultan und Ömer Nehir, Turnhallenstraße 6, 73035 Göppingen

Hochzeiten**22.02.2022**

Steffen Hönig und Angelika Maas-Montano geb. Buchhäusl, Pfarrsteige 16, 73037 Göppingen

Sterbefälle**27.02.2022**

Stefan Frank Metzigg, Staufeneckstraße 20, 783037 Göppingen

28.02.2022

Georg Franz Reinelt, Schillerstraße 36/2, 73033 Göppingen

WIR GRATULIEREN**Altersjubilare****Kernstadt****09.03.2022**

Herrn Walter Freitag, 70. Geb.
Frau Beate Bielecki, 70. Geb.
Frau Marianne Meier, 70. Geb.
Herrn Josef Cafuta, 75. Geb.
Frau Ursula Rieker, 85. Geb.

10.03.2022

Frau Kassiani Nalpantidou, 70. Geb.
Frau Nazife Tas, 70. Geb.
Herrn Milan Panic, 70. Geb.
Frau Zoja Lleshaj, 70. Geb.
Herrn Jörg Schöllkopf, 75. Geb.
Frau Monika Hofinger, 80. Geb.
Frau Luise Weber, 80. Geb.
Herrn Helmut Vogg, 90. Geb.

11.03.2022

Frau Zekiye Tok, 75. Geb.

Frau Maria Staudinger, 80. Geb.
Herrn Janos Bencik, 80. Geb.
Frau Fehmiye Lort, 80. Geb.

12.03.2022

Frau Theresia Prohaska, 95. Geb.

13.03.2022

Frau Sabine Eisele, 70. Geb.
Frau Lilia Roller, 75. Geb.
Frau Elsa Maks, 80. Geb.
Herrn Robert Beuter, 80. Geb.

14.03.2022

Frau Yüksel Yaltirakli, 70. Geb.
Herrn Thomas Setz, 85. Geb.

15.03.2022

Frau Monika Stadelmaier, 70. Geb.
Herrn Walter Jung, 70. Geb.
Herrn Mario Cristofaro, 75. Geb.
Frau Hannelore Winkler, 80. Geb.
Herrn Wolfgang Gottbehüt, 80. Geb.

Bartenbach**09.03.2022**

Herrn Indiravuz Arsan, 70. Geb.

12.03.2022

Frau Renate Wagner, 70. Geb.

13.03.2022

Frau Ursula Otterbach, 80. Geb.

Faurndau**09.03.2022**

Frau Irene Haller, 80. Geb.

10.03.2022

Frau Gülümser Kirimli, 75. Geb.

Holzheim**09.03.2022**

Herrn Hans Schwegler, 70. Geb.

15.03.2022

Herrn Michael Andree, 70. Geb.

Jebenhausen**09.03.2022**

Frau Ursel Schumm, 80. Geb.

Ehejubilare**Kernstadt****15.03.2022**

Goldene Hochzeit
Ehepaar Durdica und Josip Danilovic

Holzheim**13.03.2022**

Goldene Hochzeit
Ehepaar Elisa und Georg Schüller

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**Evangelische Kirchengemeinden****Stadtkirche**

Schlossplatz 8, 73033 Göppingen
www.goeppingen-evangelisch.de
Samstag, 12. März
11 Uhr Wort und Musik zur Marktzeit
(Müller-Volz/Dubbe-Wegener)
Sonntag, 13. März
10 Uhr Verbund-Gottesdienst; Begrü-
ßung der neuen Pfarrer im Waldeck
(Schleicher/Comtesse/Gaiser)

Oberhofenkirche

Oberhofenstraße 20, 73033 Göppingen
www.goeppingen-evangelisch.de
Mittwoch, 16. März
18 Uhr Passionsandacht „Dranbleiben“
(Gaiser/Buß)

Oberhofengemeindehaus

Ziegelstraße 2, 73033 Göppingen
www.goeppingen-evangelisch.de
Sonntag, 13. März
10 Uhr Kindergottesdienst

Bartenbach

Gemeindezentrum, Fehlhalde 4, 73035
Göppingen
www.ev-kirche-bartenbach.de
Sonntag, 13. März
10 Uhr Gottesdienst (Däuwel)

Bezgenriet

Laurentiuskirche, Badstraße 27, 73035
Göppingen
www.ev-kirche-bezgenriet-1.jimdosite.
com
Sonntag, 13. März
10:30 Uhr Gottesdienst (Wallentin)

Kirchengemeinde am Hohenstaufen

www.kirche-am-hohenstaufen.de
Sonntag, 13. März
19 Uhr Abendgottesdienst in der evan-
gelischen Kirche, H (Abendgottesdienst-
Team)

Holzheim

St. Bernhardkirche, Pfarrsteige 11, 73037
Göppingen
www.gemeinde.holzheim-gotthardt.elk-
wue.de
Sonntag, 13. März
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Müller-Volz)

St. Gotthardt

Eschenbacher Straße 12, 73037 Göppin-
gen

www.gemeinde.holzheim-gotthardt.elk-
wue.de
Sonntag, 13. März
9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Mül-
ler-Volz)

Manzen-Ursenwang

Johanneskirche, Schieferstraße 2, 73037
Göppingen
www.kirche-manzen-ursenwang-schlat.de
Sonntag, 13. März
9:15 Uhr Gottesdienst (Mayer)

Jebenhausen

Jakob-Andrä-Kirche, Herdweg 36,
73035 Göppingen
www.gemeinde.jebenhausen.elk-wue.de
Sonntag, 13. März
9:15 Uhr Gottesdienst - Winterkiche im
Gemeindesaal (Wallentin)

Die APIS – Evang. Gemeinschaft

Rosenplatz 7, 73033 Göppingen
www.goeppingen.die-apis.de
Jeden Sonntag um 18:30 Uhr Bibeltreff

Katholische Kirchengemeinden**Christkönig**

Adolf-Kolping-Straße 1, 73033 Göppin-
gen
www.stm-ck.de
Donnerstag, 10. März
15 Uhr Rosenkranzgebet
Freitag, 11. März
18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen
Gemeinde
Samstag, 12. März
16:30 Uhr Gottesdienst für die Erstkom-
munionkinder
Sonntag, 13. März
11 Uhr Wort-Gottes-Feier
14 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen
Gemeinde
Montag, 14. März
17 Uhr stille Anbetung
Dienstag, 15. März
17:25 Uhr Rosenkranzgebet
18 Uhr Eucharistiefeier

St. Maria

Ziegelstraße 9, 73033 Göppingen
www.stm-ck.de
Donnerstag, 10. März
18 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 11. März
8:30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 12. März
15 Uhr Gottesdienst für die Erstkommu-
nionkinder
17 Uhr Rosenkranzgebet
17:15 bis 17:45 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 13. März
9:15 Uhr Eucharistiefeier
12:30 Uhr Eucharistiefeier der spanischen
Gemeinde
Mittwoch, 16. März
8:30 Uhr Eucharistiefeier

St. Josef

Raabstraße 3, 73037 Göppingen
www.se-gp-profectio.drs.de
 Freitag, 11. März
 18 Uhr Via Crucis der italienischen Gemeinde
 Sonntag, 13. März
 9:15 Uhr Wort-Gottes-Feier
 16:30 Uhr Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde
 19 Uhr Eucharistiefeier
 Mittwoch, 16. März
 14 Uhr Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde

St. Paul

Karl-Schurz-Straße 107, 73037 Göppingen
www.se-gp-profectio.drs.de
 Samstag, 12. März
 15 Uhr Gottesdienst für die Erstkommunionkinder
 Sonntag, 13. März
 11 Uhr Eucharistiefeier

Heilig Geist

Buchenrain 100, 73037 Göppingen
www.se-gp-profectio.drs.de
 Sonntag, 13. März
 10 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Mittwoch, 16. März
 18 Uhr Eucharistiefeier

Bartenbach - Johannesheim

In der Ebene 1, 73035 Göppingen
 Freitag, 11. März
 16 Uhr Rosenkranzgebet
 Sonntag, 13. März
 8:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Bezgenriet Herz-Jesu-Kirche

Gleiwitzer Straße 12, 73035 Göppingen
www.se-lebendiges-wasser.drs.de
 Freitag, 11. März
 18 Uhr Eucharistiefeier

Faurndau Zur Heiligen Familie

Dammstraße 10, 73035 Göppingen
www.se-lebendiges-wasser.drs.de
 Donnerstag, 10. März
 18:25 Uhr Rosenkranzgebet
 19 Uhr Eucharistiefeier
 Samstag, 12. März
 16:30 Uhr Gottesdienst für die Erstkommunionkinder
 Sonntag, 13. März
 11 Uhr Eucharistiefeier
 18 Uhr Fastenandacht

Jebenhause Bruder-Klaus-Kirche

Herdweg 26, 73035 Göppingen
www.se-lebendiges-wasser.drs.de
 Sonntag, 13. März
 10 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Dienstag, 15. März
 18:30 Uhr Rosenkranz
 19 Uhr Eucharistiefeier

Andere Kirchen**Evangelisch-methodistische Kirche (EmK)**

Friedenskirche, Friedrichstraße 27
www.emk-goepingen.de
www.facebook.com/emkgoepingen
 Sonntag, 13. März
 10 Uhr Gottesdienst (Pastorin Almuth Zipf), parallel Kindergottesdienst

Evang. Freikirchliche Gemeinde Göppingen (Baptisten)

Stauerpark Göppingen
 Martin-Luther-King-Straße 24 (Schule)
www.efg-goepingen.de
 Sonntags, 10 Uhr, Gottesdienst

Evang. Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Göppingen, Burgweg 4

www.efgpp.de

Sonntags, 10 Uhr, interaktiver Online-Gottesdienst
 Dienstags, 18 Uhr, interaktives Bibelgespräch
 Mittwochs, 19 Uhr, Hauskreis junger Leute
 Alle Veranstaltungen erfolgen virtuell über Zoom. Die Zugangsdaten sind telefonisch unter 07165 6969888 oder info@efgpp.de erhältlich.

Panorama Kirche Göppingen

Hohenstauferstraße 100
www.panorama-kirche.de
 Freitags, 17:30 Uhr, „Royal Rangers“ (Pfadfinder)
 Sonntags, 10 und 11:30 Uhr, Gottesdienst

Gemeinde für Christus

Frühlingstraße 4, Göppingen
 Sonntag, 13. März
 14 Uhr Gottesdienst
 Mittwoch, 16. März
 19:30 Uhr Bibelgespräch
 Online-Gottesdienste regelmäßig sonntags um 10:15 Uhr unter www.gfc.onl. Weitere Informationen telefonisch unter 07162 944977.

Die Christengemeinschaft – Michael-Kirche

Christian-Grüniger-Straße 11
www.christengemeinschaft.de/goepingen
 Gottesdienste für die Erwachsenen:
 Dienstags, 9 Uhr
 Samstags, 9 Uhr
 Sonntags, 10 Uhr
 Gottesdienst für die Kinder:
 Sonntags, 11:20 Uhr

Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage

Zweig Göppingen, Poststraße 12
 Telefon 07161 84403
www.kirchejesuchristi.org
 Sonntags, 9:30 bis 10:30 Uhr, Abendmahlsversammlung

Jehovas Zeugen

Königreichssaal, Bahnhofstraße 32,
www.jw.org
 Alle Gottesdienste finden per Videokonferenz (Zoom) statt. Die Zugangsdaten können unter Telefon 07161 70415 oder das Kontaktformular auf www.jw.org erfragt werden.

Jehovas Zeugen Göppingen-Ost

Donnerstag, 10. März
 19:15 bis 21 Uhr. Schätze aus Gottes Wort. Uns im Dienst verbessern. Unser Leben als Christ.
 Sonntag, 13. März
 10 bis 11:45 Uhr. Öffentlicher Vortrag (Thema: Bildung zur Ehre Jehovas nutzen). Bibelstudium anhand des Wachturms.

Jehovas Zeugen Göppingen-West

Mittwoch, 9. März
 19 bis 20:45 Uhr. Schätze aus Gottes Wort. Uns im Dienst verbessern. Unser



Leben als Christ.

Samstag, 12. März
18 bis 19:45 Uhr. Öffentlicher Vortrag
(Thema: Wie man das Böse mit dem Guten besiegen kann). Bibelstudium anhand des Wachturms.

Word International Ministries

Marktstraße 8 (Citybau), 2. OG
Jeden Sonntag, 10:15 Uhr, Gottesdienst
Jeden Donnerstag, 18 Uhr, Gebetstreffen

NOTRUF

Ärztliche Notdienste/ Apotheken-Notdienste

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis an der Klinik am Eichert, Eichertstraße 3, 73035 Göppingen, Telefon 07161 64-4080; Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage: 8 bis 20 Uhr. Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kostenfreie Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: 116117.

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis an der Klinik am Eichert, Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage: 8 bis 20 Uhr
Zentrale Rufnummer: 116117
Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikum am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer: 07161 64-0)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Rufnummer: 116117

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage: 8 bis 20 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Wochenenden und Feiertage ist unter der Nummer **0711 7877766** zu erfragen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Göppingen und Umgebung

Samstag, 12. / Sonntag, 13. März

TÄ A. Haase, Paulinenstraße 18, 73312 Geislingen, 11 Uhr und 16 Uhr, Telefon 07331 44455

Apotheken-Notdienste Apotheken-Notdienstfinder

Telefon 08000 022833
Mobil-Telefon: 22833 oder im
Internet: www.aponet.de oder
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>

Wichtige Rufnummern

Polizeirevier Göppingen
Telefon 07161 6323-60 oder -61

Polizeiposten Jebenhausen
Telefon 07161 42728

Polizei-Notruf **Telefon 110**

**Feuerwehr-Notruf/Rettungsdienst/
Notfallrettung** **Telefon 112**

Technische Notdienste

EVF-Störungsannahme

für Gas, Strom, Wasser und Fernwärme:
Telefon 0800 6101-767 (kostenlos)

IMPRESSUM



GEPP0 - DER STADTBOTE

Herausgeber: Stadtverwaltung Göppingen, Hauptstraße 1, 73033 Göppingen.

Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils, Telefon 07163 1209-500, www.nussbaum-medien.de

Druck: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Oberbürgermeister Alexander Maier oder sein Vertreter im Amt, Hauptstraße 1, 73033 Göppingen.

Redaktion: Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Göppingen, Rathaus, Hauptstraße 1, 73033 Göppingen, Telefon 07161 650-1111, Telefax 07161 650-1109, E-Mail: pressestelle@goeppingen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, Klaus Nussbaum, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils, E-Mail: uhingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb: G. S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de.

Kräftig sparen in Göppingen!
EinzelTagesTicket: 3 €
GruppenTagesTicket: 6 €

VVS

Seit 1.1.2021: neues, günstigeres StadtTicket.
GÜLTIG: in allen Bussen innerhalb von Göppingen, Birenbach, Rechberghausen und Wäschenbeurer → vvs.de